

Modulerweiterung Layoutmanager

Oberflächen des Arbeitsbereiches frei gestalten

- Persönliche Anpassungen ohne Programmierkenntnisse vornehmen
- Änderungen lassen sich abschnittsweise wieder zurücknehmen

Rechnungswesen flexibel anpassen

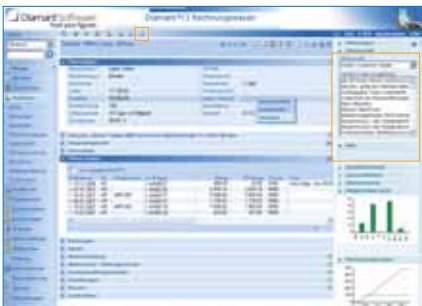
Das innovative, webbasierte Diamant®/3 Rechnungswesen wurde für den besonderen Einsatz in dezentralen Organisationen oder Rechenzentren entwickelt. Bei der Konzeption wurde sehr viel Wert auf die einfache Anpassbarkeit der Oberfläche gelegt. Gerade bei dezentralen Organisationen oder Tochtergesellschaften sind häufig einfachere Erfassungsmasken mit weniger Feldern gefragt, oder es sollen Feldreihenfolgen in den Masken geändert werden. Das Diamant®/3 Rechnungswesen lässt sich deshalb von der Darstellung der Informationen über das individuelle Informations-Cockpit bis hin zu den einzelnen Feldern sehr flexibel anpassen.

Einheitliche Struktur aufbauen

Mit dem Layoutmanager können Sie die Oberfläche des Arbeitsbereiches entsprechend Ihrer Abläufe nach HTML-typischen Layoutregeln frei anpassen. Diese individuellen Anpassungen lassen sich für Benutzer, Benutzergruppen oder als Firmenstandard speichern, so dass eine einheitliche Struktur des Arbeitsbereiches aufgebaut werden kann, ohne auf individuelle Abweichungen verzichten zu müssen.

Was kann über die Seitensteuerung erreicht werden?

Mit der individuellen Seitensteuerung können Sie bestehende Felder, Tabellen oder Blöcke ändern, umbenennen, ausblenden, verschieben oder neue Felder einfügen. Alle vorgenommenen Änderungen lassen sich sehr einfach wieder rückgängig machen. Die Möglichkeit der Steuerung ersetzt jedoch nicht die Berechtigungsvergabe. Ziel ist es vielmehr, Sie bei Ihrer individuellen Anpassung der Software zu unterstützen.



Layoutmanager im Diamant®/3 Rechnungswesen.

Folgende Änderungen sind möglich:

- Felder hinzufügen, verschieben, ausblenden
- Feldeigenschaften hinsichtlich der Beschriftung, Ausrichtung, Breite, Sichtbarkeit und Cursorreihenfolge anpassen
- Spalten in Tabellen einfügen und verschieben, Breite und Sortierung innerhalb der Spalte ändern
- Tabelleneigenschaften hinsichtlich der Zeilen pro Seite, der maximalen Zeilen pro Seite und der Zeilen pro Tabelle ändern
- Blockreihenfolge ändern



Alle Änderungen an der Seitensteuerung können abschnittsweise zurückgenommen werden. Die Seitenanpassung erfolgt einfach per drag and drop. Die Auswirkungen und das neue Layout sind sofort online erkennbar. Anwender haben mit dem integrierten Layoutmanager die Möglichkeit, ihre persönlichen Anpassungen ohne Programmier- oder HTML-Kenntnisse vorzunehmen.

Berechtigungen zur Seitensteuerung

In der Berechtigungskonfiguration der Benutzergruppen lassen sich die Einstellungen vornehmen, um die Seitensteuerung für Anwender mit entsprechenden Berechtigungen zu versehen.



Diamant Software
Trust your figures

Diamant Software GmbH & Co. KG

Sunderweg 2 | D-33649 Bielefeld

Telefon: +49 521 94260-0

Telefax: +49 521 94260-29

Feringastr. 6 | D-85774 München

Telefon: +49 89 99216187

Telefax: +49 89 99216200

www.diamant-software.de

Copyright © 2007 by Diamant Software GmbH & Co. KG | www.kontor-media.de



Diamant Software
Trust your figures



Diamant®/3
Finanzbuchhaltung



Diamant Software –
das Rechnungswesen

Diamant®/3 Finanzbuchhaltung	3	ELSTERIntegration	23
Buchen	4	Automatischer Import von Bankauszügen	24
Suchen	5	Zentralregulierung von Verbänden	25
Sachkonten	6	Internationalität	26
Planwerte Vergleiche	6	Währung	28
Personenkonten	7	International Banking	29
Adressen	7	Kostenstellenauswertungen	30
Offene-Posten-Management	8	Zusammenfassende Meldungen (ZM)	31
Zahlungsverkehr Lastschriftverkehr	10	Öffentliches Mahnwesen	32
Individuelles Mahnwesen	11	Prüferarbeitsplatz IDEA-Ausgabeformat	33
Berichtswesen	12	Anzahlungen	34
Berichtswesen „Drill-Down“-Funktion	14	Layoutmanager	35
Modulerweiterungen	16	Leistungen im Überblick	36
Individuelles Berichtswesen	16		
Kassenbuch	17		
Rechnungseingangsbuch	18		
Finanz- und Liquiditätsplanung	20		
Kontokorrentzahlung	22		
Organschaften	23		

! Hinweis auf Vorteil bzw. Praxistipp

Diamant®/3 Finanzbuchhaltung – anwenderfreundlich und sicher

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung ist eine von unabhängigen Wirtschaftsprüfern nach GoBS testierte Software, welche die Anforderungen an ein leistungsfähiges Rechnungswesen umfassend erfüllt. Neben den klassischen Aufgaben rund um Buchen und Auswerten bietet Ihnen die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung weitreichende Funktionen zum Planen und Entscheiden. Aussagekräftige Berichte und Analysen bilden eine fundierte Basis für Ihre Geschäftsentscheidungen.

Module erweitern Funktionsspektrum

Die Module der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung bieten Ihnen die Möglichkeit, auf Ihre Anforderungen abgestimmte Funktionen zu integrieren. Sie erweitern Ihr Rechnungswesen sinnvoll und passen es an neue Aufgaben in Ihrem Unternehmen an.

Alle Wirtschaftsjahre im Zugriff

Eine weitere Stärke der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung bildet das Mehrjahreskonzept. Es ermöglicht Ihnen, beliebig viele Wirtschaftsjahre und Buchungsperioden im Zugriff zu halten. Ein besonderes Plus stellen die jederzeit aktuellen und automatisierten Saldenvorträge dar.

Integration mit Diamant Software

Eine wesentliche Kompetenz des Diamant Rechnungswesens ist die Integrationsfähigkeit mit anderen vor- bzw. nachgelagerten Systemen. Zum Beispiel Waren- oder Materialwirtschaft, spezielle Branchenlösungen oder Software für Lohn- und Gehaltsabrechnung. Weitere Informationen mit detaillierter Beschreibung der Integrationsmöglichkeiten finden Sie in der Broschüre „Integration“.

„Drill-Down“-Funktion nutzen

Mit der „Drill-Down“-Funktion greifen Sie aus den Auswertungen und Berichten auf die Konten und auf einzelne Buchungsbelege zu bis hin zum archivierten Beleg.



Einsteiger und Profis orientieren sich am Navigationsbaum und an der benutzerindividuellen Startseite.

Rechnungswesen mit Technologievorsprung

Das Diamant®/3 Rechnungswesen ist ein Parallelprodukt zur Client-Server-Lösung Diamant®/2. Es richtet sich speziell an Organisationen, die im Rechnungswesen dezentral arbeiten. Für Niederlassungen im In- und Ausland ist eine Installation vor Ort nicht erforderlich, da der Zugriff auf die Software via Browser erfolgt.

Diamant®/3 basiert auf einer mehrschichtigen Software-Architektur. Bei der Konzeption wurden die Standards von Internetseiten zu Grunde gelegt, so dass eine intuitiv bedienbare Oberfläche verfügbar ist. Diese ist zudem frei konfigurierbar und erlaubt durch das „Informations-Cockpit“ eine individuelle und rollenspezifische Anpassung. Die konsequente Nutzung von Web Services ermöglicht die plattformunabhängige Integration in vor- und nachgelagerte Systeme.

Diamant®/3 ist auch im Firmen-Intranet einsetzbar. Somit haben alle Abteilungen – von der Geschäftsleitung über den Vertrieb bis zum Kostenstellenverantwortlichen – Zugriff auf das Rechnungswesen.



Das Diamant Rechnungswesen im Überblick.

Diamant Software ist als unabhängiger Softwarehersteller seit über 25 Jahren der Spezialist für Rechnungswesen- und Controlling-Software. Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Anlagenbuchhaltung, Konzernbuchhaltung und Controlling gehören zu unserem Kerngeschäft. Über 4.000 mittelständische Unternehmen, soziale Einrichtungen und öffentliche Verwaltungen im In- und Ausland arbeiten bereits erfolgreich mit unseren anwenderfreundlichen Lösungen.

FINANZBUCHHALTUNG
KOSTENRECHNUNG
ANLAGENBUCHHALTUNG
KONZERNBUCHHALTUNG
CONTROLLING

Buchen

Immer das Wesentliche im Blick

- Durch eine an Geschäftsvorfällen orientierte Buchungserfassung sind alle Geschäftsvorfälle schnell, einfach und sicher kontiert
- Belegerfassung erfolgt im Dialog
- Die für einen Geschäftsvorfall typischen Informationen werden systematisch abgefragt
- Automatisches Prüfen auf doppelte Belegnummern

Sicher und schnell gebucht

Neben den Standardgeschäftsvorfällen können Sie individuelle Geschäftsvorfälle festlegen und direkt Soll- oder Habenzuordnung zum Konto beeinflussen. Sie bestimmen, welche Konten mit diesem Geschäftsvorfall gebucht werden dürfen und können Belegnummern automatisch fortzählen lassen. Zu den Geschäftsvorfällen lassen sich Kontierungsmuster einschließlich Konto, Gegenkonto, Steuerschlüssel, Buchungstext und Kostenstelle bzw. Kostenträger* einrichten und so die Erfassungsarbeit weiter vereinfachen.



Die Erfassungsmaske.



Sie buchen Ihre Eingangsrechnungen, während gleichzeitig eine Anfrage vorliegt zu den OPs oder Umsätzen von einem bestimmten Kunden. Mit der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung lassen Sie die Erfassung offen, geben parallel Auskunft und buchen im gleichen Buchungssatz weiter.

Per Knopfdruck zwischen Währungsbelegen wechseln

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung hält in einem Datenbestand beliebig viele Wirtschaftsjahre mit 14 Buchungsperioden pro Jahr vor. Sie bestimmen, wie viele und welche Perioden zwischen Buchhaltungswährungen und Fremdwährungsbelegen zum Buchen freigegeben sind.** Während der Erfassung wechseln Sie per Knopfdruck zwischen Euro und Fremdwährungsbelegen.**

Die Möglichkeiten während der Erfassung:

- Schnelles Wechseln des Geschäftsvorfalles
- Abrufen, vollständiges Anlegen und freies Ändern von Konten
- Vordefinierte Geschäftsvorfälle inklusive Kontierungen und Buchungstexten
- Anzeige des Journals, offener Posten und Buchungen
- Direkte Zuordnung der Geschäftsvorfälle auf Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger und Projekte mit logischer Abprüfung*
- Anzeige aktueller Salden
- Beliebige Zahlungskonditionen, auch Dekadenzahlungen und Ratenvereinbarungen
- Gewährte und erhaltene Skonti werden bei der Auszifferung automatisch – mit Umsatzsteuer korrektur – ausgebucht
- Beliebige viele individuelle Ausbuchungsfälle
- Wahlweise Trennung von Buchungs- und OP-Text
- Zwei Belegnummern 15-stellig alphanumerisch
- Automatische Generalumkehr und Stornofunktion
- Buchung von Personenkonto an Personenkonto (automatisch über Verrechnungskonto)
- Sachkonten bis zu 8-stellig numerisch, Personenkonten bis zu 12-stellig alphanumerisch
- Kostenstellen bis zu 8-stellig numerisch, Kostenträger und Projekte bis zu 12-stellig alphanumerisch*
- Dauerbelege mit Intervall, Folge- und Endtermin
- OP-Adresse bei „Diverse Konten“, die somit gezahlt und gemahnt werden können
- Anzeige beliebiger Informationen zu Konten
- Zusatzfelder am OP

Suchen

Intelligentes Suchen spart Zeit

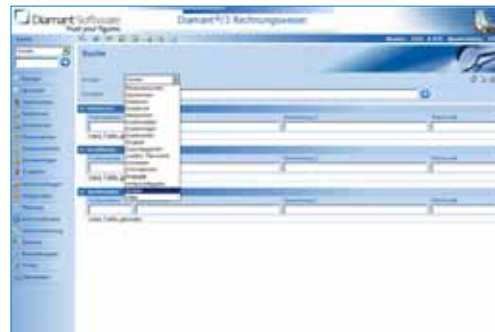
- Suche nach Buchungen per „Drill-Down“-Funktion
- Sofort erkennen, welche Buchungen auf Verrechnung warten
- Zentralsuche über alle Objekte

Suche über alle Belegfelder

Wenn Sie einen gebuchten Geschäftsvorfall finden möchten, unterstützt Sie die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung durch umfassende Suchfunktionen.



Per Auswahlmaske zum Ziel: die intelligente Suche.



Zentralsuche über alle Objekte.

Bis zum Ursprungsbeleg per „Drill-Down“-Funktion

Beschleunigen Sie die Suche nach Buchungen sowie nach offenen und bereits ausgeglichenen Posten durch die Auswahl von Kriterien. Recherchieren Sie bis zum Ursprungsbeleg per „Drill-Down“-Funktion. Bei ausgeglichenen OPs sehen Sie sofort, welche Posten miteinander ausgeziffert wurden.



OP-Recherche als häufiger Fall der Recherche im Rechnungswesen.

Such- und Selektionskriterien bestimmen

Sie können alle Buchungen über beliebig viele Wirtschaftsjahre und Währungen** anzeigen oder drucken. Alle Eingaben der Belegerfassung stehen Ihnen auch als Such- und Selektionskriterien zur Verfügung, zum Beispiel

- Belegnummer und Belegdatum,
- Konto und Gegenkonto,
- Steuerschlüssel,
- Kostenstelle,* Kostenträger,*
- Buchungstext.

Die Anzeige von Konten lässt sich dabei für unterschiedliche Benutzerkreise mit Berechtigungskennzeichen schützen. Bei OP-führenden Sachkonten haben Sie die Wahl, alle Buchungen oder nur die nicht ausgeglichenen Posten anzuzeigen.



Besonders auf Verrechnungskonten sehen Sie auf einen Blick, welche Buchungen noch auf Verrechnung warten.

*In Verbindung mit der Diamant®/3 Kostenrechnung

**Modul „Währung“

Sachkonten

Alles zum Konto auf einen Blick

- Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung auf Abruf
- Stamm- und Bewegungsdaten sofort erkennen

Verschiedene Kontenrahmen stehen zur Verfügung

Mit der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung stehen Ihnen die am häufigsten verwendeten Kontenrahmen SKR03, SKR04 und IKR*** einschließlich des Bilanzschemas nach § 266 ff. HGB zur Verfügung. Zusätzlich erstellt Ihnen die Software einen Vorschlag für das Balance-Sheet sowie für Profit & Loss nach IFRS. Mit dieser Einrichtung stehen Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung zum Abruf bereit.

Die wichtigsten Leistungen im Überblick:

- Kontonummer bis zu 8-stellig
- Automatische Verknüpfung zu Bilanzpositionen
- Individuelle Zuordnung von Skontokonten (zum Beispiel wird Skonto bei einem Anlagenzugang direkt dem Anlagekonto zugeordnet)
- Ansicht eines Kontos und seiner Buchungen mit Berechtigungen schützen
- Geldkonten in Fremdwährung führen**
- Direkte Zuordnung zur Kostenart der Diamant®/3 Kostenrechnung*
- Sachkonten als OP-führende Konten
- Anfangsbestände automatisch vortragen, mit automatischer Aktualisierung bei späteren Nachbuchungen
- An Konten, Kostenstellen, * Kostenträgern, * Adressen und Gesprächspartnern beliebig viele individuelle Zusatzfelder einrichten, diese stehen als Selektions- und Sortierkriterien im Berichtswesen zur Verfügung

Stamm- und Bewegungsdaten gehören zusammen

Am Konto sehen Sie neben allen Stammdaten auch die Salden, Planwerte, Bilanzpositionen, Buchungen sowie den grafisch unterstützten Saldenvergleich.



Durchgriff per „Drill-Down“-Funktion von den Monatsalden auf den ursprünglichen Buchungsbeleg.

Planwerte | Vergleiche

Das Budget immer im Griff

- Planwerte erfassen oder importieren
- Per Saldenvergleich Entwicklungen erkennen

Zu jedem Sachkonto erfassen Sie Planwerte oder Budgets als

- monatliche Planwerte,
- Jahresplanwerte mit Verteilung nach individuellem Schema,
- Jahresbudgets,
- zwei Nachträge.

Planwerte lassen sich für das laufende Jahr oder Folgejahr(e) in Euro oder in Fremdwährungen** erfassen oder importieren.



Manuelles Erfassen von Planwerten am Sachkonto „Umsatzerlöse“. Hier stehen Ihnen acht Planalternativen zur Verfügung. ****

Abweichungs- und Umsatzanalyse nutzen

Über den Saldenvergleich erkennen Sie sofort die Entwicklung des Kontos im laufenden Jahr, Vorjahr und Vorvorjahr mit den entsprechenden absoluten und prozentualen Abweichungen in Euro und Prozent einschließlich der Planzahlen. Ein wichtiges Instrument bei der Abweichungsanalyse ist die Umsatzanalyse in der Darstellung Jahr, Vorjahr, Plan für die aktuelle Periode, das kumulierte Jahr und das Gesamtjahr.



Saldenvergleiche direkt am Sachkonto – immer das gesamte Konto im Überblick.

*In Verbindung mit der Diamant®/3 Kostenrechnung **Modul „Währung“
***Andere Spezialkontenrahmen auf Anfrage
****Modul „Finanz- und Liquiditätsplanung“

Personenkonten

Informationen über Geschäftspartner hinterlegen

- Stammdaten über Integrationslösung verwalten
- Grafische Darstellung von Salden und Warenumsätzen

Klassische Stammdaten und Kundeninformationen

Für Personenkonten hinterlegen Sie neben den klassischen Stammdaten auch alle Informationen, die im betrieblichen Alltag über Geschäftspartner verfügbar sein sollen. Jedem Kunden- oder Lieferantenkonto ordnen Sie einen Buchungsvorschlag mit Gegenkonto und Steuerschlüssel zu. Natürlich lassen sich die Stammdaten, wie zum Beispiel Adressen der Personenkonten, über eine Integrationslösung verwalten. Der Zugriff auf externe Adressenverwaltungen ist dadurch ebenfalls möglich.



Stamm- und Bewegungsdaten der Personenkonten auf einen Blick.

Die wichtigsten Leistungen im Überblick:

- Kontonummer bis zu 12-stellig alphanumerisch
- Wahlweise automatische Vergabe der Kontonummer
- Beliebige viele Sammelkonten ■ Individuelle Mahngruppen
- Gemischtes Kontokorrent ■ Verbandszuordnung*
- Abweichendes Zahlkonto („Factoring“)
- „Diverse Konten“, beim Buchen werden Adresse und Bankverbindung für Zahlungsverkehr und Mahnwesen erfasst
- Konten zum Buchen sperren
- Beliebige Zahlungskonditionen – auch Dekadenzahlungen und Ratenvereinbarungen
- Skontokarenztage und Bagatelgrenzen
- Automatischer OP- und Saldenvortrag, aktuelle Zahlen in allen Wirtschaftsjahren
- „Drill-Down“-Funktion vom Kontenstamm zu den Buchungen, offenen Posten und Ursprungsbelegen, Auszifferung und Ausbuchung
- Individuelle Zusatzfelder definierbar, Auswertungen lassen sich beliebig selektieren, sortieren und gruppieren



Am Konto stehen neben allen Stammdaten auch Buchungen, offene Posten, Salden und Warenumsätze sofort zur Verfügung. Zusätzliches Komfort bietet die grafische Darstellung von Salden und Warenumsätzen.

Adressen

Effiziente Betreuung von Kunden und Lieferanten

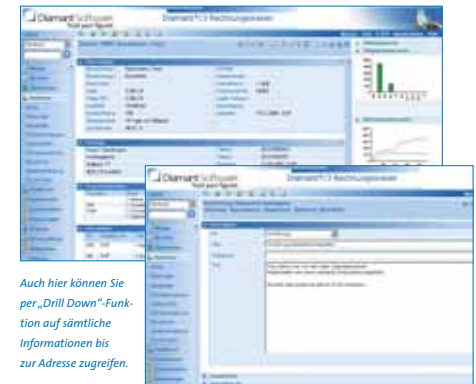
- Umfassende Funktionen unterstützen die Adressenpflege
- Individuelle Zusatzfelder für spezielle Anforderungen

Die Funktionen im Überblick:

- Sämtliche Informationen über den Geschäftspartner stehen auf einen Blick bereit.
- Der Adressenstamm bietet Telefon- und Telefax-Durchwahl sowie E-Mail- und Internetadresse.
- Integration mit Microsoft Office-Anwendungen, ein Mausklick führt Sie sofort auf die Homepage des Kunden oder Lieferanten bzw. öffnet Ihr Mailsystem.
- Die offenen und erledigten Termine sehen Sie sofort im Überblick.**
- Je nach Branche lassen sich verschiedene Aktivitäten und Artikel verwalten.**
- Sie können individuelle Zusatzfelder für spezielle Anforderungen verwenden.



Jeder Kunde hat ein Profil: Alle Stamm- und Bewegungsdaten der Personenkonten auf einen Blick.



Auch hier können Sie per „Drill-Down“-Funktion auf sämtliche Informationen bis zur Adresse zugreifen.

*Modul „Zentralregulierung Verbände“
**In Verbindung mit dem Diamant®/3 Informationssystem

Offene-Posten-Management

Weit mehr als eine OP-Liste

- Exakte Auswertungen
- Komfortable OP-Pflege direkt aus der OP-Liste heraus

Jederzeit alle wichtigen Informationen

Das Offene-Posten-Management innerhalb der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung bietet mehr als das Führen einfacher OP-Listen. Mit den Berichten zu Salden und offenen Posten erhalten Sie jederzeit alle wichtigen Informationen zu den unbezahlten Rechnungen von Kunden und den noch nicht beglichenen Lieferantenrechnungen.

Offene Posten mit Hintergrundinfos

Die Abstimmung der Konten erfolgt somit wesentlich vereinfacht. Außerdem können Sie direkt am OP aktuelle Informationen für interne oder externe Gespräche hinterlegen. In der Belegerfassung stehen Ihnen Zusatzfelder zum direkten Buchen zur Verfügung. Die Zusatzfelder lassen sich für Mahnungen, Aweise und in den Berichten verwenden.



Die Buchhaltung liefert sofort! Dadurch ist Ihr Rechnungswesen ein aktueller interner Dienstleister für viele Interessengruppen im Unternehmen.

Beispiele für aussagekräftige Berichte des OP-Managements:

- OP-Listen
- OP-Stichtagsliste
- Fälligkeits- und Zahlungsübersicht
- OP-Kontoauszug
- OP-Ausgleichslisten
- Auszifferungsnachweis
- Salden- und Warenumsatzberichte
- Gemischtes Kontokorrent
- Liquidität und Zahlungsmittelübersicht
- OP-Listen je Einkaufsverband oder Zentralregulierer*
- OP-Listen in diversen Währungen**
- OP-Listen nach verbundenen Unternehmen****



Durch die Eingabe von Selektionsmerkmalen beim Abruf der Listen erhalten Sie genau die Auswertungen, die Sie benötigen. Alle Berichte sind als Bildschirm-, Druck- oder Dateiausgabe (PDF, MS Excel) verfügbar. Die „Drill-Down“-Funktion führt Sie aus jedem Bericht auf den Ursprungsbeleg zurück.



Die Offene-Posten-Einzelanzeige bietet Raum für individuelle Notizen.



Direkt und komfortabel

Die Auszifferung direkt aus der OP-Liste ermöglicht die komfortable OP-Pflege.

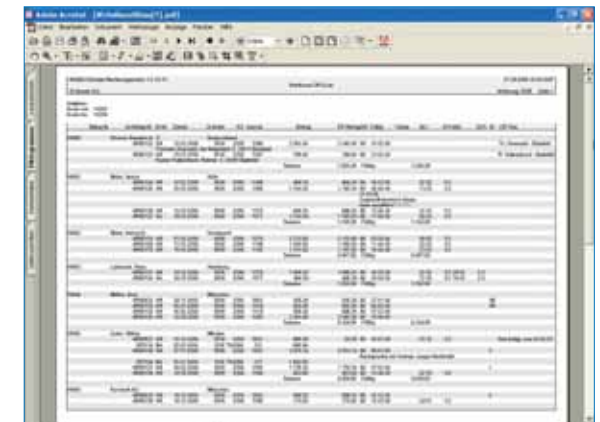


Die offenen Posten direkt am Konto bearbeiten.

„Drill-Down“-Funktion auf den offenen Posten

Mit der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung können Sie direkt aus der OP-Liste heraus

- OPs gegeneinander verrechnen und Restbeträge ausbuchen,
- OPs nachträglich in Raten aufteilen,
- Kommentare zu OPs verfassen, zum Beispiel Begründungen für Zahl- oder Mahnausschlüsse,
- OP-Listen nach Altersstruktur abrufen,
- Restposten auflösen,
- Auszifferungsnachweise ansehen,
- Belege stornieren,
- bereits erfolgte Auszifferungen wieder aufheben.



Beispiel für eine OP-Liste auch als Dateiausgabe für externe Adressaten.

Von der OP-Auswertung in das Personenkonto

Ebenfalls können Sie aus den OP-Auswertungen in das Personenkonto verzweigen, um dort relevante Informationen zu entnehmen. Eine weitere wichtige Aussage, die Sie aus dem OP-Management beziehen können, ist die Auswirkung des Zahlungsverhaltens der Kunden auf die Liquidität inklusive der Berechnung von kalkulatorischen Zinsen. Das OP-Management berücksichtigt Wechselobligos. Sie erhalten OP-Auswertungen nach Altersstruktur, Einkaufsverband, * Währung, ** Projekt*** etc.

*Modul „Zentralregulierung von Verbänden“

**Modul „Währung“

***In Verbindung mit der Diamant®/3 Kostenrechnung

****In Verbindung mit der Diamant Konzernbuchhaltung

Optimierte und termingerechte Zahlungsläufe

- Zahlungen und Lastschriften automatisch durch Zahlungsvorschlag erstellen
- Führen von Devisenkonten und Behandlung von unterschiedlichen Fremdwährungsbeständen

Optimaler Zahlungstermin

Durch die Angabe des nächsten Zahlungstermins ermittelt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung den optimalen Auszahlungstermin für die einzelnen Verbindlichkeiten. Dabei können Skonto- und Fälligkeitsfristen mit berücksichtigt werden. Bereits durchgeführte Zahlungsvorschläge lassen sich ganz oder teilweise wiederholen.



Erstellen eines Zahlungsvorschlags für Inlandszahlungen.

Komfortabler Zahlungsverkehr

- Änderungen sofort am Bildschirm verfolgen
- Rechnungen und Personenkonten hinzufügen und ausschließen
- Skontobetrag und Skontofrist ändern
- a conto-Zahlungen
- Debitoren-Guthaben überweisen
- Personenkonten-Stammdaten ändern
- Dekaden- und Ratenzahlungen berücksichtigen
- Banken mit maximalem Belastungsbetrag vorgeben
- Zahlungsavis zur detaillierten Angabe über die offenen Posten – auch per Telefax
- Schecksteuerung in OCRA Schrift
- Erstellen und Verbuchen, wahlweise automatisch oder manuell
- Automatische Zahlungen an „Diverse Lieferanten“
- Auch nach Rechnungsarten selektieren
- Zahlungsverkehr per Scheck, Diskette oder Datenfernübertragung (im DTAUS-Format)
- Projektzahlungen in Verbindung mit der Diamant®/3 Kostenrechnung (Baukonten)
- Rechnungen im Rechnungseingangsbuch berücksichtigen***

IBAN und SWIFT

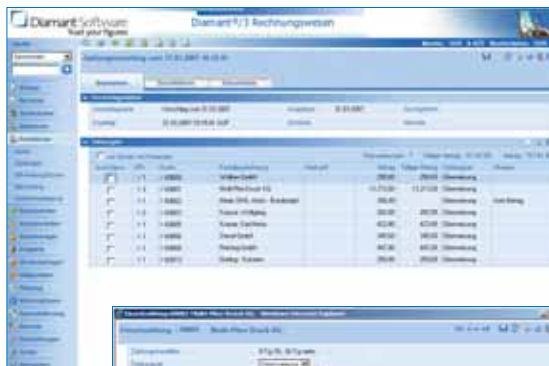
Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung unterstützt die Zahlungen an Kreditoren mit ausländischer Bankverbindung* (IBAN, SWIFT) innerhalb und außerhalb des Euro-Geltungsbereiches. In Deutschland müssen Zahlungsströme ab einer bestimmten Höhe mit speziellen Meldedaten an das statistische Bundesamt weitergegeben werden. Dies unterstützt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung auf komfortable Weise.*



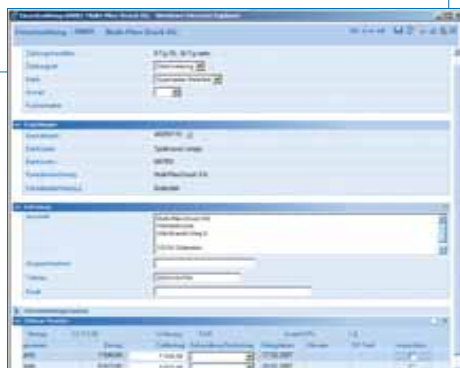
Die Meldedaten werden als Vorschlag am Kreditorenstamm und im Rahmen der Zahlung hinterlegt.

Währungen im Zahlungsverkehr berücksichtigen

Das Führen von Devisenkonten und die Behandlung von unterschiedlichen Fremdwährungsbeständen ist ebenfalls einfach und bequem möglich.* / **



Schauen Sie sich die einzelnen Belege des Zahlungsvorschlages an.



Kundenspezifisch und automatisiert

- Hohe Flexibilität als besonderes Kennzeichen
- Kunden oder Kundengruppen individuell und in beliebigen Fremdsprachen mahnen

Selektives Mahnen

Mehrere Mahnvorschläge können parallel von verschiedenen Sachbearbeitern durchgeführt werden. Dabei haben Sie die Wahl, ob die Mahnschreiben per Brief, per Telefax oder E-Mail versendet werden. Mahnläufe sind zur Sicherheit ganz oder teilweise wiederholbar. Es steht Ihnen frei, ob Sie Zinsen und Gebühren nur ausweisen oder auch buchen möchten.



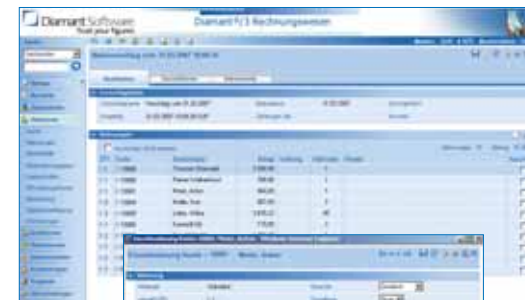
Erstellen eines Mahnvorschlags.



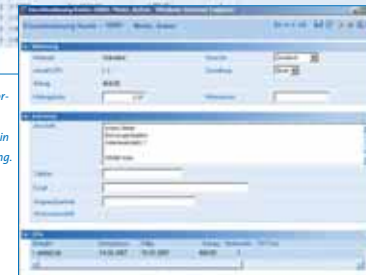
Mahnvorschläge können Sie nach den verschiedensten Kriterien selektieren, zum Beispiel nach Vertreter-Nummer oder nach Geschäftskennzeichen.

Die Leistungen im Überblick:

- Mahnlimit pro Rechnung und Mahnung
- Mahnlimit in Prozent zum Kontosaldo, Kunde wird nur gemahnt, wenn der Mahnbetrag im Vergleich zum Kontosaldo den vorgegebenen Mindestprozentsatz übersteigt
- Mahnen von „Diverse Kunden“, Änderung von Adresse, Mahngebühr und Zustellungsart während der Bearbeitung
- Hinzufügen und Ausschließen von offenen Posten
- Selektieren des Mahnvorschlages nach Konten, Rechnungsarten, Geschäftsvorfällen etc.
- Zurücksetzen des durchgeführten Mahnlaufes
- Bis zu neun Mahnstufen möglich
- Interne Klärungsstufe und Rechtsfallstufe möglich
- Wahlweise Buchung der Mahngebühren und Mahnzinsen als offene Posten



Aus dem Mahnvorschlag per „Drill-Down“-Funktion in die Einzelmahnung.



Über das Mahnwesen hinaus können Sie zum Beispiel unberechtigte Abzüge mit einem Erinnerungslauf beim Kunden anfordern. Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung unterstützt zusätzlich die Staffelfung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren mit entsprechender Rundung.*

* Modul „International Banking“

** Modul „Währung“

*** Modul „Rechnungseingangsbuch“

* Modul „Öffentliches Mahnwesen“

Sofortige Bereitstellung der Zahlen

- Informationen ausgeben auf dem Monitor, Drucker oder als Datei-Export
- Sämtliche Berichte in Echtzeit erzeugen

Alle Jahre im Zugriff

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung unterstützt Sie bereits im Standard mit einem leistungsstarken Berichtswesen. Durch das Mehrjahreskonzept erhalten Sie alle Berichte aus sämtlichen Wirtschaftsjahren. So beantworten Sie Fragen nach Daten und Zahlenentwicklungen auf Knopfdruck und vergleichen die Werte mit der aktuellen Situation. Durch mehrere Browserfenster stellen Sie komfortabel verschiedene Auswertungen parallel dar.

Damit Sie bei den über 100 mitgelieferten Auswertungen den Überblick behalten, sind die Berichte in Sachthemen gegliedert, zum Beispiel

- Bilanz,
- BWA,
- Sachkonten,
- Kreditoren,
- Debitoren,
- Personenkonten.

Bilanzstruktur vorkonfiguriert

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung stellt Ihnen eine Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung nach den Bestimmungen des § 266 ff. HGB zur Verfügung. Außerdem können Sie alternative Bilanzschemata einrichten.



Als Vorschlag erhalten Sie im Lieferumfang den Aufbau nach IFRS. Zur anschaulichen Analyse werden die Bilanzkennzahlen grafisch dargestellt. Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustberichte sind immer aktuell abrufbar. Ihre Sachkonten werden automatisch zugewiesen. Natürlich können Sie auch individuelle Anpassungen vornehmen.



Über 100 sofort abrufbare Berichte im Standard.

Weitere Berichte und Berichtsgruppen erhalten Sie, wenn Sie spezielle Module wie zum Beispiel „Währung“ verwenden. → Informationen dazu finden Sie auf der Seite 28.



Aufruf der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustberichte nach individuellen Vorgaben. In der Analyse werden Sie mit grafischen Elementen unterstützt.



MS Excel-Export per Knopfdruck.

Auswertungen können per Knopfdruck auch nach MS Excel für weitere Auswertungen exportiert werden.

Individuelle BWAs

Mit den betriebswirtschaftlichen Auswertungen (BWAs) stellen Sie Ihre Berichte mit saldobezogenem Kontennachweis nach Belieben zusammen. Sie erhalten Berichte über beliebige Zeiträume bis hin zu einem Vergleich des aktuellen Wirtschaftsjahres mit den fünf vorangegangenen Jahren – unabhängig von offenen oder abgeschlossenen Buchungsperioden. Weiterhin können Sie beliebig viele BWAs mit von Ihnen definierten Zeilenaufbau abrufen – für unterschiedliche Ansprechpartner im Unternehmen oder für Kennziffernrechnungen.



Zielgruppenspezifische BWA, hier eine Vertriebs-BWA.

BWAs mit „Drill-Down“-Funktion

Gerade in den betriebswirtschaftlichen Auswertungen zeigt sich die Stärke des Berichtswesens. Wenn eine dargestellte Zahl begründet werden soll, verzweigen Sie per „Drill-Down“-Funktion aus allen Berichten über Konto, Kontoauszug und OP-Auszug bis zum Ursprungsbeleg und gehen damit den dargestellten Werten auf den Grund. Bilanz, BWAs und Sachkontenlisten können mit Planvergleichen und Prozentvergleichen abgerufen werden. Sie entscheiden, in welcher Währung das Zahlenwerk dargestellt wird.

Berichtswesen | „Drill-Down“-Funktion

Anwendungsfall aus der Praxis

- Detaillierte Recherchen in den Buchhaltungsdaten
- Mit einem Archiv die konkrete Rechnung vor Augen

Gehen Sie den Buchungen per

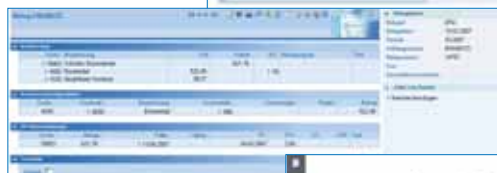
„Drill-Down“-Funktion auf den Grund

Detaillierte Recherchen in Ihren Buchhaltungsdaten ermöglichen die „Drill-Down“-Funktion. Sie können dargestellte Salden und Übersichten als Ausgangspunkt Ihrer Analyse verwenden und von dort bis zur Einzelbuchung verzweigen.



„Warum sind die Kosten für Büro, Porto und Telefon so hoch?
Welche Konten sind das überhaupt?“

„Drill-Down“-Funktion für Bürokosten: „Fast 50
Prozent kommen aus dem Konto Büroadarf.
Warum?“



„Von dort kommen wir weiter bis zur Ursprungs-
buchung.“



Archivierungslösung und Finanzbuchhaltung

In Verbindung mit einer Archivierungslösung können Sie mit der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung in einem weiteren Schritt den eingescannten Originalbeleg überprüfen.*

Neben OP-Listen, Saldenlisten, BWAs und Bilanzen stehen zur Verfügung:

- Diverse Mehrjahresvergleiche
- Diverse Monatsvergleiche
- Summen- und Saldenlisten
- Planvergleiche
- Fälligkeits- und Zahlungsübersichten
- Dokumentation des Zahlungsverhaltens
- Umsatzvergleiche (als Monats- und Jahresvergleich)
- Rechtsfälle
- OP-Liste mit Wechselobligo
- Liquidität und Zahlungsmittel
- Gemischtes Kontokorrent

Weitere Auswertungen, die über das Berichtswesen generiert werden:

- Kontendruck, auch selektiert möglich. Der Kontendruck ist unabhängig vom Periodenwechsel und kann zu beliebigen Zeitpunkten (Monat, Jahr) durchgeführt werden. Der Kontendruck kann insgesamt oder für Teilbereiche wiederholt werden.
- Journaledruck, auch selektiert möglich.
- Umsatzsteuervoranmeldungen mit umfangreichen Verprobungen. Die Verprobung kann in der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung wahlweise auch für die Vorsteuer erfolgen. Jeder abziehbare Vorsteuerbetrag wird auch beim Finanzamt gemeldet. Ist Ihre Firma umsatzsteuerbefreit, können Sie ohne Steuerschlüssel erfassen.
- Dauerfristverlängerung 1/11 mit automatischem Abzug im letzten Monat.
- Der Ausdruck der zusammenfassenden Meldung für die zu meldenden Umsätze aus dem EU-Binnenmarkt erfolgt versandfertig.**
- Umfangreiche Protokolle und Logbücher.



Taggenaue Liquiditätsübersicht.



Berichtsabruf für taggenaue Vorschau.



Alle Berichte der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung können auch als Datei (PDF, MS Excel, CSV) ausgegeben oder per E-Mail versandt werden. Dadurch wird die Präsentation Ihrer Unternehmenszahlen wesentlich erleichtert. Durch die Integration mit Microsoft Office können Sie direkt aus MS Access oder MS Excel auf die Diamant®/3 Datenbanktabellen zugreifen.

*Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung bietet Ihnen verschiedene Module zum Thema Archivierung. Weitere Informationen mit detaillierter Beschreibung der Integrationsmöglichkeiten finden Sie in der Broschüre „Integration“.

**Modul „Zusammenfassende Meldungen“

Modulerweiterung Individuelles Berichtswesen

Ganz neue Berichte entwerfen

- Individuelles Berichtswesen als modulare Erweiterung
- Auswertungen und Anforderungen über den Standard hinaus

Listen selbst erstellen

Dazu benötigen Sie keinen Softwareberater oder Programmierer. Der komfortable Berichtsgenerator unterstützt Sie bei der Gestaltung der Listen und Auswertungen. Sie können auf Basis der mitgelieferten Standardberichte Ihre individuellen Auswertungen erstellen oder ganz neue Berichte entwerfen. Das Modul „Erweitertes Berichtswesen“ unterstützt Sie in Ihren Auswertungen, so dass Sie die vorgefertigten Berichte nach Ihren Anforderungen ändern können.

Völlig freie Hand mit dem Modul „Administratorlizenz Berichtswesen“

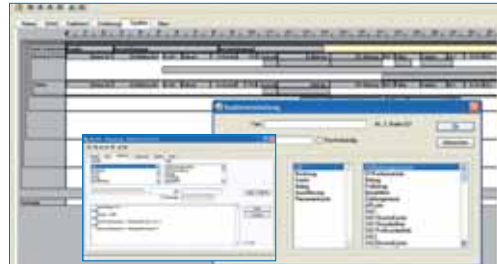
Hiermit entwerfen Sie in Struktur und Aussage neue Auswertungen aus den verschiedenen Bereichen des Rechnungswesens.

Sie definieren bei neuen Berichten gegebenenfalls

- die Datenbanksichten,
- zusätzlich die Selektionskriterien,
- Sortierreihenfolgen mit beliebigen Gruppenwechseln,
- Spaltenaufbauten sowie
- die Formatierung der Werte.

! Die Module „Erweitertes Berichtswesen“ und „Administratorlizenz Berichtswesen“ sind für das gesamte Diamant Rechnungswesen einsetzbar.

! Bei Updates der Software werden Ihre individuellen Berichte berücksichtigt und automatisch auf den neuen Programmstand gebracht.



Der komfortable Berichtsgenerator im Diamant®/3 Rechnungswesen.



Ihr ganz individueller Kennzahlenbericht.



Individuelle Gruppierungen und speziell erstellte Berichte.

! Sie erhalten die Ampeln und die farbigen Formatierungen der Berichte im Ausdruck farbig. Diese Funktion steht Ihnen für die betriebswirtschaftlichen Analysen (BWA) und die Kostenrechnungsberichte zur Verfügung. Die Schrift- und Hintergrundfarben können Sie individuell einstellen.

Modulerweiterung Kassenbuch

Dezentrale Vorerfassung einfach und schnell

- Komfortable Buchführung für Einnahmen und Ausgaben
- Einbindung über Intranet oder Internet

Zeit sparen und Fehler minimieren

Das Kassenbuch stellt eine bequeme Buchführung für Einnahmen und Ausgaben dar, die Ihnen die tägliche Arbeit des Kassenbuchführens erleichtert. Sie können beliebig viele Kassenbücher anlegen und führen. Dadurch entfällt das zeitaufwendige, handschriftliche Führen von Kassenberichten. Fehler in der Aufzeichnung lassen sich minimieren.

Einsatz im lokalen Netzwerk

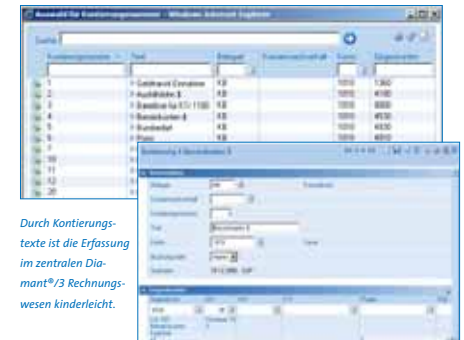
Dieses Modul eignet sich für Unternehmen, welche die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung einsetzen und an verschiedenen Außenstellen Kassenbücher führen müssen. Die webfähige Architektur erleichtert die Anbindung über Intranet oder Internet.

Für das Kassenbuch in einer Zweig- oder Außenstelle müssen keine separaten Stammdaten (Konten, Kostenstellen, Steuerschlüssel) gepflegt werden. Die Buchhalter in der Zentrale haben online Zugriff auf die Kassenbewegungen und können nach der buchhalterischen Prüfung die automatische Verbuchung in der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung anstoßen.

- ! Nur Geschäftsvorfall wählen und Betrag eingeben
- Zeitersparnis durch die dezentrale Vorerfassung
- Einträge in das Kassenbuch sind Vorerfassungen, Korrekturen jederzeit möglich, auch durch die Zentrale
- Prüfung erfolgt vor der Buchung in der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung
- Frei definierbare Einnahme- und Ausgabentexte, einschließlich der Kontierungen für Gegenkonto, Kostenstelle, Kostenträger, Projekte** und Steuerschlüssel
- Automatische Belegnummerierung pro Kasse
- Aktueller Kassenstand jederzeit verfügbar und anhand der in der Kasse befindlichen Stückelung überprüfbar
- Belegdruck (Quittungsdruck) zu jeder erfassten Kassenzeile, an dem ein Personenkonto eingetragen ist
- Auszifferungsvorschläge für offene Posten bereits beim Erfassen
- Mehrfachauszifferung für offene Posten bereits beim Erfassen
- Erfassung sowie Terminverwaltung über mehrere Standorte ausführbar
- Einblick in das Kassenbuch über das Internet jederzeit möglich
- Jedes Kassenbuch in Fremdwährung führen*



Die Übersicht der Kassenbelege zeigt Ihnen alle bisher erfassten Kassenzeilen und die dazugehörigen wesentlichen Informationen.



Durch Kontierungstexte ist die Erfassung im zentralen Diamant®/3 Rechnungswesen kinderleicht.



Mit dem Kassenbuch erstellen Sie zu jeder erfassten Kassenzeile eine Quittung.

*Modul „Währung“

**In Verbindung mit der Diamant®/3 Kostenrechnung

Für effektiven Rechnungsumlauf und Rechnungskontrolle

- Zentraler und dezentraler Einsatz über das Internet
- Auswertungen bieten gezielte Kontrolle über den Verbleib von Rechnungen

Funktionen des Rechnungseingangsbuches:

- Rechnungen beim organisatorischen Durchlauf im Unternehmen überwachen
- Zahlungsziele kontrollieren
- Auswertungen vornehmen

Die umfangreichen Selektionsmöglichkeiten und Auswertungen bieten Ihnen eine gezielte Kontrolle über den Verbleib der Rechnung in der Fachabteilung, über den Fälligkeitstermin sowie den Stand der Übergabe in die Finanzbuchhaltung.

Zentraler und dezentraler Einsatz über das Internet

Das Rechnungseingangsbuch ist für den zentralen und dezentralen Einsatz über das Internet konzipiert. Die sich im Umlauf befindlichen Eingangrechnungen lassen sich an den verschiedenen Stellen und Betriebsstätten des Unternehmens bearbeiten.

Sichere Erfassung der Basisdaten

Eingangrechnungen werden in der Buchhaltung oder im Posteingang voreingetragen, wenn zum Beispiel die Kontierung und Kostenrechnungsinformationen noch nicht oder nur unvollständig vorliegen. Selbstverständlich können alle Belege geändert, ergänzt und wieder gelöscht werden.

Mandantenübergreifende Führung

Das Rechnungseingangsbuch können Sie mandantenübergreifend führen und somit eine Komplettübersicht aller „Rechnungen im Umlauf“ erhalten. Neben dem aktuellen Status, der visuell durch die Ampelfunktion angezeigt wird, stehen Ihnen weitere Selektionen (Kontonummer, Konto-bezeichnung, Belegart, Eingangs- und Belegdatum) zur Verfügung. Per „Drill-Down“-Funktion verzweigen Sie bis in den Einzelbeleg.

Schneller Überblick mit Ampelfunktion:

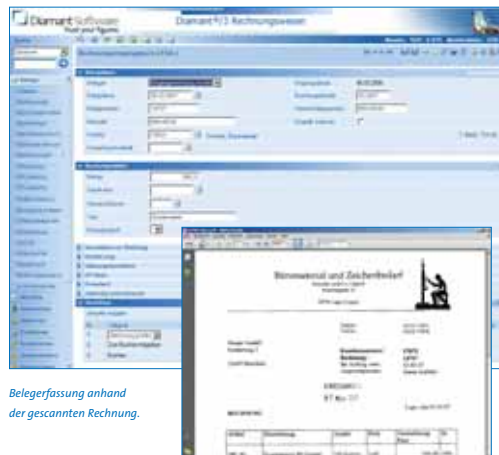
- „Orange“ gekennzeichnete Belege sind unvollständig.
- „Gelb“ gekennzeichnete Belege sind vollständig.
- „Grün“ gekennzeichnete Belege sind zum Buchen freigegeben.



Ampelfunktionen visualisieren den Belegstatus.



Bei der Integration mit einem Archivsystem begleitet Sie der elektronische Beleg durch den Rechnungsdurchlauf, Papierbelege geben Sie nicht mehr ein. Alle beteiligten Mitarbeiter können den Originalbeleg jederzeit einsehen.



Belegerfassung anhand der gescannten Rechnung.

Erinnerung per Termin | Workflow

Für den Workflow im Unternehmen steht zu jedem Beleg eine Terminverwaltung mit mehreren Terminen und Benutzern zur Verfügung. Weicht die Terminvergabe für einen Beleg von einer Vorlage ab, können Sie die individuelle Veränderung für diesen Beleg vornehmen. Für alle Belege wird ein Termin pro Benutzer und Datum auf der Startseite ausgegeben. So kann jeder Benutzer seine Termine regelmäßig prüfen und bearbeiten.

Rechnungen liquiditätswirksam betrachten

Die Rechnungen im Umlauf können Sie wahlweise liquiditätswirksam betrachten. Der Ausweis erfolgt in der entsprechenden Position der Kontierung. Sofern noch keine Kontierung des Beleges vorliegt, steht eine Position für „Rechnungen im Umlauf ohne Kontierung“ zur Verfügung. Auch in den Kreditoren-OP-Listen können Sie die Rechnungen im Umlauf mit ausweisen.

Die Leistungen im Überblick:

- Auswertung über „Rechnungen im Umlauf“ und Termine mit direkter „Drill-Down“-Funktion zur Erfassung mit verschiedenen Selektionsmöglichkeiten.
- Einfache Erfassung von Eingangrechnungen und Gutschriften, ohne diese direkt zu buchen. Sie können somit flexibel geändert, ergänzt und wieder gelöscht werden.
- Direkte Freigabe von Belegen mit Prüfung auf Vollständigkeit und automatische Buchung.
- Umfangreiche Terminverwaltung findet heraus, wo Abläufe im Unternehmen gut funktionieren und wo Verbesserungen notwendig sind.
- Besserer Überblick über Liquidität und zukünftige Entwicklung, Skontierungspotentiale lassen sich optimal nutzen.
- Erfassung und Terminverwaltung über mehrere Standorte auf Grund der Technologie möglich.
- Zeitersparnis durch dezentrale Vorerfassung.
- Einblick in das Rechnungseingangsbuch über das Internet jederzeit möglich.

Die mit „*“ gekennzeichneten Felder sind Rechnungen im Umlauf ohne Kontierung in der BWA.



Modulerweiterung Finanz- und Liquiditätsplanung

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen bereitstellen

- Modul für integrierte Erfolgs- und Finanzplanung
- Planungsbasis für unternehmerische Entscheidungen

Alle finanzrelevanten Veränderungen werden berücksichtigt

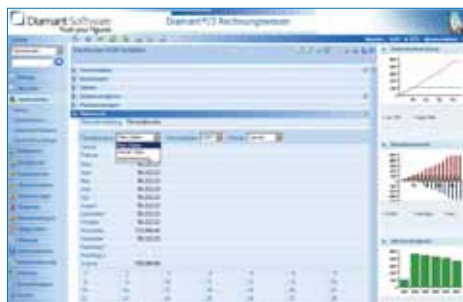
Die Bereitstellung aussagekräftiger, betriebswirtschaftlicher Kennzahlen durch das Controlling ist eine Forderung an ein modernes Rechnungswesen. Mit der Diamant Finanz- und Liquiditätsplanung steht Ihnen ein solches Modul für eine integrierte Erfolgs- und Finanzplanung zur Verfügung, das alle finanzrelevanten Veränderungen sämtlicher Unternehmensbereiche berücksichtigt.

Controlling als Frühwarnsystem

Aktuelle Soll-Ist-Vergleiche und die Verwendung differenzierter Planungsszenarien ermöglichen Ihnen die Nutzung des Controllings als Frühwarnsystem für Ihre unternehmerischen Entscheidungen. Finanzwirtschaftliche Krisen im Unternehmen werden rechtzeitig aufgezeigt, um entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Bis zu acht Planalternativen

Durch die Verwendung von bis zu acht Planalternativen ist die komfortable Generierung unterschiedlicher Planungsszenarien möglich.



Planalternativen aus zusätzlichen Planwerten.

Verschiedene Varianten werden unterstützt:

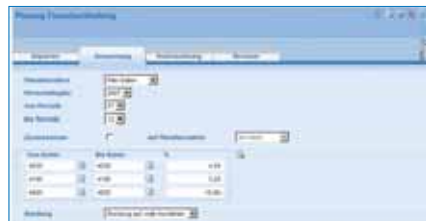
- Top-Down-Planung – Planung auf Ebene von Kontengruppen
- Bottom-Up-Planung – Planung auf Kontoebene
- Budgetierung – Vorgabe von Jahreswerten mit automatischer saisonaler Verteilung

Folgende Planungsfunktionen stehen zur Verfügung:

- Umwertung (Simulation)
- Kopieren
- Vorschau und Hochrechnung
- Revision

Umwertung (Simulation)

Diese Funktion unterstützt Sie bei der Betrachtung und liefert Antworten auf Fragen wie: „Was wäre wenn...?“



Prozentuale Umwertung von Kostenarten.

Kopieren

Durch das Kopieren eines bestehenden Planschemas A in eine neue Planalternative B lässt sich ein alternatives Planungsszenario einfach erstellen. Sie sparen den Erfassungsaufwand einer vollständig neuen Planung. Lediglich die Veränderungen müssen angepasst werden. Selbstverständlich können Sie auch die Ist-Werte der Vorjahre in aktuelle Planalternativen übernehmen.



Kopierfunktion 2006 ist in 2007 Plan.

Vorschau und Hochrechnung

Diese Funktionen liefern einen Ausblick auf die Entwicklung bis zum Jahresende. Die Vorschau betrachtet die Entwicklung bis zum Jahresende unter Berücksichtigung der tatsächlichen Ist-Werte und der Annahme der Planwerte für die zukünftigen Perioden. Alternativ zur Vorschau erfolgt anhand des Verhältnisses Ist zu Plan eine Hochrechnung der Zahlen zum Jahresende.

Revision

Durch diese Funktion wird der tatsächliche Werteverzehr (Ist-Werte) abgeschlossener Perioden als Planwert festgeschrieben und die verbleibende Differenz auf die Restperioden verteilt.

Planungsergebnisse

Um positive und negative Entwicklungen aufzuzeigen, bietet Ihnen das Modul für die Plan-Ist-Abweichungen zahlreiche Berichte in tabellarischer Form. Die Ergebnisse aus den Abweichungsanalysen liefern Ihnen eine gesicherte Entscheidungsgrundlage. Per „Drill-Down“-Funktion ist bis auf Konto-Ebene eine einfache Datenanalyse möglich.

Persönliche Auswertungen*

Die flexible Analyse-Steuerung gewährleistet die Definition persönlicher Auswertungen. Dazu gehören zum Beispiel

- Analysen von Kennzahlen zur Vorbereitung für ein Rating nach Basel II,
- Cashflow-Rechnungen,
- Liquiditätsübersicht und Liquiditätsplanung (tages-, wochen- und monatsbezogen),
- Geschäftsplan,
- Deckungsbeitragsrechnungen und Analysen,
- Analyse des Zahlungsverhaltens.



Analyse von Kennzahlen zur Vorbereitung für ein Rating mit der Ampelfunktion.



Liquiditätsübersicht – taggenau, wöchentlich oder monatlich. Hier am Beispiel einer taggenauen Liquiditätsübersicht.

Planungsaufbereitung

Die Analyse-Steuerung für individuelle Auswertungen ist ein Werkzeug, mit dem Sie eigene Berichte einfach erstellen können. Die Ampelfunktion visualisiert mittels fünf Farben das Ergebnis (von „Alarmstufe rot“ bis zu „Alles im grünen Bereich“). Die Bereiche sind pro Wert definierbar.



Soll-Ist-Vergleich mit Ampelfunktion mit „Drill-Down“-Funktion in die einzelnen Konten.

Die Funktionen im Überblick:

- Aufbereitung von Kennzahlen für ein Rating
- Aufdeckung von Liquiditätsengpässen
- Effektive Planung durch komfortable Planungsfunktionen
- Frühwarnsystem, das Auswirkungen von Veränderungen aufzeigt
- Verdeutlichung weiterer Umsatzpotentiale durch Aufnahme komplementärer Güter oder Dienstleistungen ins Produktportfolio
- Größtmögliche Transparenz über die gesamte Liquiditätssituation des Unternehmens zu jedem Zeitpunkt
- Auswertungen mit kritischer Abweichung

! Geringer Einrichtungsaufwand durch vordefinierte Auswertungen wie zum Beispiel Vorschau, Liquidität, Zahlungsverhalten und intuitiver Bedienkomfort. Damit wird eine schnelle Handhabung realisiert.

*Modul „Administratorlizenz Berichtswesen“

Belegdurchläufe im Unternehmen optimieren

- Manuelle Buchungen werden weitestgehend entbehrlich
- Auswertungen gewährleisten Gesamtübersicht über OP-Bestand

Forderungen und Verbindlichkeiten verrechnen

Kontokorrentkonten sind Konten, die als Debitor und als Kreditor geführt werden. Sie spielen u.a. im Speditionsgewerbe eine sehr wichtige Rolle. Es geht darum, die Forderungen des Kunden mit den Verbindlichkeiten des Lieferanten zu verrechnen. Deswegen ist ein hoher Automatismus vom System gefragt.

Verrechnungsfunktion für Zahlungsverkehr und Mahnwesen

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung bietet Ihnen die Verrechnungsfunktionen im Rahmen des Zahlungsverkehrs und des Mahnwesens mit dem Modul „Kontokorrentrechnung“ an. Die manuellen Umbuchungen zwischen den Konten werden durch die automatischen Funktionen weitestgehend entbehrlich. Durch diesen Automatismus im Mahnwesen und Zahlungsverkehr wird der Belegdurchlauf in Ihrem Unternehmen optimiert. Aber denken Sie immer daran: Forderungen und Verbindlichkeiten dürfen in einigen Fällen nicht miteinander aufgerechnet werden. Konsultieren Sie bitte Ihren Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer.

Stammdaten

Unter Kontokorrent führen Sie Debitoren und Kreditoren unter einem gemeinsamen Kontokorrentkonto.



Gemeinsame Kontokorrent-Nummer im Debitor und Kreditor.

Mahnungen für Kontokorrentkonten

Sie können Mahnungen für gemischte Kontokorrentkonten (Debitor und Kreditor) erstellen. Die Mahnung erfolgt an das Kontokorrentkonto, sofern der Saldo des Debtors verrechnet mit dem Saldo des Kreditors einen mahnfähigen Soll-Saldo aufweist. Auf der Mahnung werden die OPs des Debtors und des Kreditors ausgewiesen. Die Weiterrechnung der Mahnstufen erfolgt für die debitorischen Posten.



Darstellung in der Mahnung.

Zahlungen Kontokorrent

Mit dem Modul verrechnen Sie mit der Zahlung an den Lieferanten automatisch die offenen Posten des Kundenkontos. Ein Kontokorrentkonto wird im Zahlungsvorschlag aufgenommen, sofern die Summe der offenen Posten des Kreditors und Debtors einen Haben-Saldo aufweist.



Erstellung eines Zahlungsvorschlags unter Berücksichtigung des Kontokorrent.

- ! Die Auswertung „gemischtes Kontokorrent für die offenen Posten“ fasst die Debitoren und Kreditoren zusammen. Somit haben Sie immer eine Gesamtübersicht über den OP-Bestand des Kontos.



Auswertung „gemischtes Kontokorrent.“

Umsatzsteuervoranmeldungen leichter abwickeln

- Verwaltungsaufwand minimieren
- Konsolidierungsarbeiten automatisieren

Per Knopfdruck erstellen

Die Verbindung mehrerer rechtlich juristischer und natürlicher Personen wird als ein einziger Steuerschuldner behandelt. Dies kann besonders bei den Umsatzsteuervoranmeldungen zu großem Verwaltungsaufwand und Übertragungsfehlern führen. Das Modul „Konsolidierung Umsatzsteuervoranmeldung“ für Organschaften automatisiert die erforderlichen Konsolidierungsarbeiten. Die zusammengefasste Umsatzsteuervoranmeldung können Sie einfach per Knopfdruck erstellen und in Verbindung mit ELSTER übertragen.

Übertragungsfehler vermeiden

Eventuelle Übertragungsfehler, die bei händischer Zusammenstellung der konsolidierten USt-VA entstehen können, gehören der Vergangenheit an. Übertragen Sie die zusammengefasste USt-VA einfach per Knopfdruck aus Ihrem Diamant Rechnungswesen heraus.

Steuererklärung online übermitteln

- Einfache und schnelle Erledigung der Meldepflichten
- Erfüllung der Vorschriften zur Elektronischen Steuererklärung

ELSTER steht für Elektronische Steuererklärung

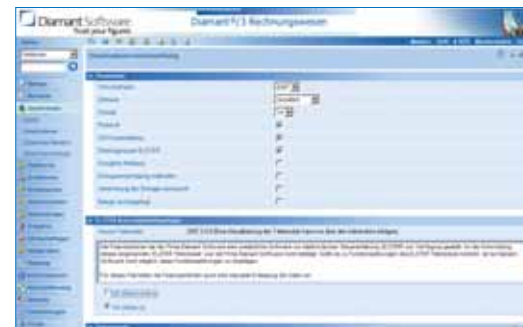
Es handelt sich um ein Modul der Finanzverwaltung, das bereits in vielen Steuerprogrammen enthalten ist. Der Steuerpflichtige kann seine Steuererklärung am Computer erstellen und dem Finanzamt per Internet übermitteln.

- ! ELSTER spart Zeit und Kosten durch Wegfall des Postweges. Erfassungsfehler werden vermieden durch die automatische Bereitstellung und Übermittlung der Daten direkt aus dem System. Es gibt weniger Rückfragen aufgrund der höheren Datenqualität durch automatische Plausibilitätsprüfungen.

ELSTER und Diamant Software

Diamant Software hat nach den Vorgaben der Steuerverwaltung das Modul „ELSTER-Integration“ entwickelt und das Telemodul integriert. Durch diese Funktion gelingt Ihnen eine einfache und schnelle Erfüllung Ihrer Meldepflichten. Damit erfüllen Sie zuverlässig die ab Januar 2005 geltenden Vorschriften zur Elektronischen Steuererklärung.

Die Auswertungen zur Umsatzsteuervoranmeldung bestehen aus dem Formulareindruck für das Finanzamt und dem Umsatzsteuerprotokoll. In diesem Protokoll werden alle Konten aufgeführt, die für die Umsatz-, Vor- und Erwerbssteuer relevant sind. Die Umsatzsteuervoranmeldung ist von der Oberfinanzdirektion Münster genehmigt und muss nur unterschrieben an das Finanzamt geschickt werden.



USt-Voranmeldung mit den Nutzungsbedingungen zu ELSTER.

Automatischer Import von Bankauszügen

Routinearbeiten minimieren

- Automatische Auszifferung offener Posten spart Arbeitszeit
- Bankauszüge ohne lästige Abstimmungsdifferenzen verarbeiten

Bankbuchungen automatisch einlesen

Automatische Buchungen lassen sich am Beispiel des Imports von Bankauszügen demonstrieren: Per Datenfernübertragung (DFÜ) werden die Bankauszüge in die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung übertragen und nach Auswertung des Verwendungszwecks und Absenders automatisch gebucht. Durch die automatische Auszifferung offener Posten lässt sich Arbeitszeit einsparen. Außerdem sind die Bankauszüge schnell und sicher verarbeitet – ohne lästige Abstimmungsdifferenzen.



Der Import von Bankauszügen: anwenderfreundlich und lernfähig.

Zahlungseingänge sind sofort gebucht

Durch individuelle Einträge weiß das Programm, welche Kürzel spezielle Kunden für Beleg- und/oder Kundennummer im Verwendungszweck nutzen. Durch einfaches Hinterlegen von Suchbegriffen und Buchungsvorschriften für Belege lassen sich auch wiederkehrende Lastschriften und Daueraufträge, zum Beispiel Telefon-, Leasing- sowie Miet- und Bankspesenbuchungen automatisch verarbeiten.

- ! Das Modul ist im sprichwörtlichen Sinne lernfähig und passt sich flexibel an die speziellen Belange Ihres Unternehmens an.

Mehr Zeit für die Klärung der Problemfälle

Nach dem Einlesen der Datei in die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung stehen verschiedene Wege der Weiterverarbeitung offen: Eine schnelle, einfache und trotzdem kontrollierte Verarbeitung ist sichergestellt. Sie selbst bestimmen Zeitpunkt, Reihenfolge und Mitarbeiter für die Bearbeitung der einzelnen Posten der Bankauszüge. Über Protokoll- und Anzeigefunktionen werden pro Auszug alle Positionen sichtbar und selektierbar nach

- verarbeitet,
- unverarbeitet,
- Benutzer oder
- Sachgebiet.

- ! ■ Es liegen tagesaktuelle Bankauszüge vor. Der Weg zur Hausbank entfällt.
- Die Buchung ist einfach und vorkontiert.
- Alle Bankbelege werden zeitnah gebucht.
- Abstimmungsdifferenzen bei den Bankbuchungen sind ausgeschlossen.
- Automatische OP-Auszifferung bedeutet Sicherheit bei der Verarbeitung.
- Einzelne Positionen lassen sich unterschiedlichen Benutzern zuordnen.
- Einfache Aufteilung einzelner Positionen erfolgt nach Sachgebieten.
- Gleichzeitige Bearbeitung eines Bankauszugs an verschiedenen Arbeitsplätzen möglich.
- Bankauszugsinformationen stehen an jedem Arbeitsplatz zur Verfügung.
- Auszüge für mehrere Banken in verschiedenen Firmen können über eine Datei eingelesen werden.

- ! In der Summe bietet dieses Modul ein großes Rationalisierungspotential. Um dies konkret für Ihr Unternehmen zu bestimmen, bieten wir Ihnen Kalkulationsschemata an, die wir Ihnen gern zusenden.

Zentralregulierung von Verbänden

OP-Management bei Verbänden und Mitgliedern

- Für die Zusammenarbeit mit Zentralregulierern und Einkaufsverbänden
- Belegverarbeitung wird automatisiert

Kontenübergreifend buchen

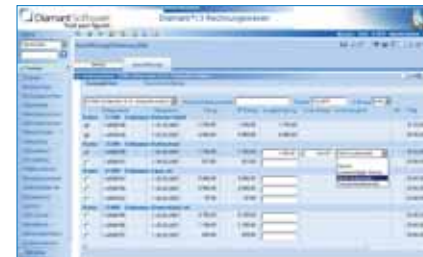
Buchen Sie die Zahlung einfach – das Modul übernimmt zeitsparend und effizient die Auszifferung der offenen Posten bei den einzelnen Verbandsmitgliedern, Lieferanten oder Kunden.

Sofort einsatzbereit

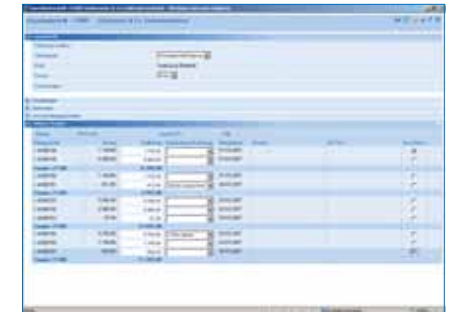
Wird der Verband im Kontenstamm als Debitor und alle dem Verband angehörigen Mitglieder im Feld „zugeh. Verband“ gekennzeichnet, ist die ganze Einrichtungsarbeit erledigt. Die Zentralregulierung steht als Funktion sofort zur Verfügung.

Die Leistungen im Überblick:

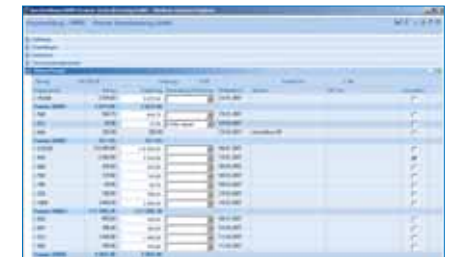
- Verbandslösung im Debitoren- und Kreditorenbereich
- OP-Verwaltung erfolgt wahlweise auf dem Verbandskonto oder den Konten der Mitglieder
- Automatische Auszifferung erfolgt kontenübergreifend
- Zahlreiche Selektions- und Bearbeitungsmöglichkeiten bei der OP-Auszifferung
- Automatisches Verbuchen von Rechnungskürzungen (Dekredere, Werbekostenzuschüsse etc.)
- Berichte für Überblick über den Verband und seine Mitglieder
- Transparenz und Kontrolle durch OP-Listen pro Verband
- Zahlungsverkehr und Lastschrifteneinzug für Verbände



Komfortable Zuordnung der Verbandszahlungen auf die Mitglieder-OPs.



Lastschriften für Verbände.



Zahlungsverkehr für Verbände.



OP-Liste pro Verband.

Landesrecht und Sprachenkonzept

- Mehrere Sprachversionen und Lokalisierungen stehen zur Verfügung
- Sprachumgebung unabhängig von Datensprache und Landesrecht wählen

Strukturell vorbereitet auf den Datenaustausch

Wo über Handelsbeziehungen hinaus Direktinvestitionen im Ausland getätigt werden, reicht der Umgang mit Devisen allein nicht aus. Das Rechnungswesen muss auch strukturell auf den Datenaustausch mit ausländischen Niederlassungen vorbereitet sein.

Flexibel und multilingual

Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung ist die ideale Lösung, um länderübergreifend zu arbeiten. Neben der bewährten deutschen Ausgabe stehen Sprachversionen in Englisch und Flämisch zur Verfügung, weitere sind in Planung. Als europäisches Unternehmen begleitet Diamant Software Ihre Expansion ins Ausland mit einer flexiblen und multilingualen Software, um an jedem Ort und zu jeder Zeit die notwendigen Finanz- und Analysedaten zur Verfügung zu haben. Selbstverständlich erfüllt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung die jeweiligen gesetzlichen Länderanforderungen. Wir bieten Ihnen lokalisierte Versionen für die Niederlande, Schweiz und Österreich, abgestimmt auf das jeweilige Landesrecht.



Buchung einer Eingangsrechnung: Sprache englisch, Währung Dollar.

Das bieten die Länderversionen:

- Anpassung an länderspezifische Vorgaben im Steuer- und Handelsrecht
- Anpassung an landestypische Arbeitsweisen
- Umsetzung elektronischer Bankenformate im nationalen Zahlungsverkehr
- Bilanzerstellung nach nationalem Recht auf Basis nationaler Kontenrahmen
- Berücksichtigung alternativer, internationaler Bilanzschemata

! Mit den Länderversionen arbeiten Sie einfach und komfortabel entsprechend den nationalen und rechtlichen Besonderheiten der Finanzbuchhaltung, der Anlagenbuchhaltung und Kostenrechnung. Kulturelle und landestypische Arbeitsweisen werden ebenso berücksichtigt.

Das einheitliche, unternehmensweite Softwarekonzept bietet Ihnen

- zeitnahes Reporting nach einheitlichen Standards,
- Transparenz und Vergleichbarkeit aller Daten und Zahlen,
- unternehmensweite Disposition von Mitarbeitern des Rechnungswesens und
- ein einheitliches, unternehmensinternes Know-how für alle Mitarbeiter.

Das Sprachkonzept zeichnet sich aus durch

- intelligente Trennung von Programm- und Datensprache,
- Spracheinstellung unabhängig vom Landesrecht,
- diverse verfügbare Spracheinstellungen, zum Beispiel Englisch, Flämisch.



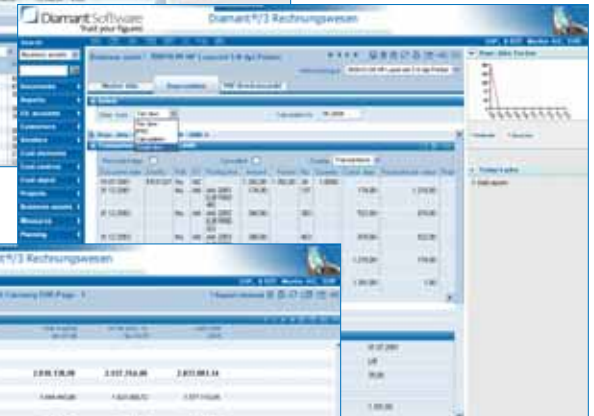
Berichtsabruf im Diamant®/3 Rechnungswesen.

Mehrsprachigkeit auf Anwenderebene

Neben der Optimierung von Geschäftsprozessen ist es eine der großen Herausforderungen, Sprachbarrieren zu überwinden. Die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung stellt sich den Anforderungen und bietet Ihnen echte Mehrsprachigkeit auf Anwenderebene.



Debitor 60011.



Das Wirtschaftsgut.

IFRS-Bilanz in englischer Sprache.			
Assets			
A. Current Assets	2,000,000.00	2,000,000.00	2,000,000.00
1. Cash and cash equivalents	1,000,000.00	1,000,000.00	1,000,000.00
2. Receivables	500,000.00	500,000.00	500,000.00
3. Inventory	500,000.00	500,000.00	500,000.00
B. Non-current Assets	1,000,000.00	1,000,000.00	1,000,000.00
4. Property, plant and equipment	1,000,000.00	1,000,000.00	1,000,000.00
Total Assets	3,000,000.00	3,000,000.00	3,000,000.00
Liabilities and Equity			
C. Current Liabilities	1,000,000.00	1,000,000.00	1,000,000.00
5. Payables	500,000.00	500,000.00	500,000.00
6. Other current liabilities	500,000.00	500,000.00	500,000.00
D. Non-current Liabilities	500,000.00	500,000.00	500,000.00
7. Long-term liabilities	500,000.00	500,000.00	500,000.00
E. Equity	1,500,000.00	1,500,000.00	1,500,000.00
8. Share capital	1,000,000.00	1,000,000.00	1,000,000.00
9. Retained earnings	500,000.00	500,000.00	500,000.00
Total Liabilities and Equity	3,000,000.00	3,000,000.00	3,000,000.00

IFRS-Bilanz in englischer Sprache.

Mit der Spracheinstellung „Deutsch“ auf ein anderes Landesrecht zugreifen

Unabhängig von Datensprache und Landesrecht wählen Sie Ihre Sprachumgebung. Der Datenzugriff ist somit für jeden Anwender standort- und sprachunabhängig.

- !**
- Landesspezifische Funktionalitäten
 - Bilanz nach internationalen Standards
 - Mehrwährungsfähigkeit
 - Nationaler und internationaler Zahlungsverkehr

Devisenkonto führen und Bestände bewerten

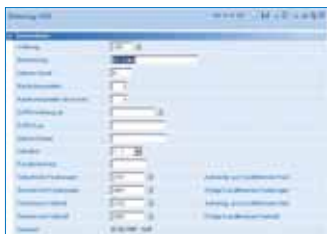
- Modul erfüllt die Anforderungen an Währungsrechnung
- Für Haus- und Fremdwährung

Gewinne und Verluste ermitteln und buchen

Lassen Sie Kursgewinne und Kursverluste automatisch, sicher und zeit-sparend von der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung ermitteln und buchen. Integriert in die gewohnte Arbeitsumgebung, erfüllt das Modul einfach und effektiv die Anforderungen an eine Währungsrechnung.



Erfassen Sie Fremdwährungsbelege wie „normale Belege“.



Stammdaten zu jeder Währung.

Mit dem Modul können Sie zum Beispiel

- beliebig viele Währungen verwalten,
- Rechnungen in jeder Fremdwährung erfassen,
- Zahlungen buchen und verrechnen,
- Geldkonten in Haus- oder Fremdwährung führen,
- Währungsrechnungen mit Umsatzsteuer buchen,
- nach Währungen getrennt mahnen,
- Kursgewinne und Kursverluste automatisch buchen,
- OP-Bewertungen zu einem Stichtag durchführen.

Kursgewinne und Kursverluste werden getrennt nach Forderungen und Verbindlichkeiten automatisch auf Basis der hinterlegten Kurstabelle ermittelt – bei Bedarf getrennt für jede Währung.

OP-Bewertung

Nutzen Sie das Modul mit Haus- und Fremdwährung. Mahnen Sie pro Debitoren nach Währung getrennt und in der Sprache der Fremdwährung.

Belegwährung und Hauswährung

Der eingegebene Fremdwährungsbetrag wird automatisch umgerechnet und zusätzlich in der Hauswährung dargestellt. Die Ermittlung und Buchung der Kursgewinne und Kursverluste erfolgt automatisch. Belege werden in der Hauswährung unter Angabe des gültigen Kurses journalisiert. Im Berichtswesen stehen neben der Zahlungsliste (gegebenenfalls selektiert nach Fälligkeit und Skonto) auch die OP-Liste und eine nach Währung verdichtete OP-Liste (gegebenenfalls selektiert nach Währung und Kontenbereichen) zur Verfügung.



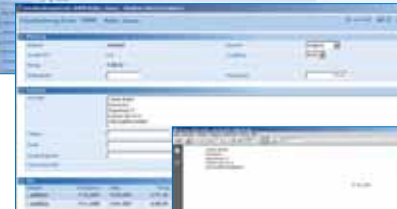
Bewertung der offenen Posten in Fremdwährung.

Fremdwährungsbestand und Umsatzsteuer

Die Auswertung des Fremdwährungsbestands informiert Sie aktuell über die Salden auf den Devisenkonto. Für die Meldung der Umsatzsteuer kann der amtliche Umrechnungskurs herangezogen werden. Die Abweichungen zwischen Einbuchungs- und Bewertungskurs erscheinen in einer gesonderten Bewertungsliste.

Die Leistungen im Überblick:

- Beliebige viele Währungen verwalten
- Pro Währung mehrere Kursarten zur unterschiedlichen Bewertung führen
- Rechnungen und Gutschriften in Fremdwährung erfassen
- Umrechnungsdatum und Umrechnungskurs automatisch erkennen
- Automatisch in Hauswährung umrechnen
- In Haus- und Fremdwährung journalisieren
- Automatische Verbuchung der Kursgewinne und Kursverluste auf gesonderte Konten, gegebenenfalls nach Währung getrennt
- Zahlungsein- und -ausgänge in Währung buchen und verrechnen
- Geldkonten in Haus- oder Fremdwährung führen
- OPs nach Währung getrennt auswerten
- Automatisches Mahnwesen
- Mahnungen nach Währung getrennt durchführen
- Mahnungen in der Sprache der Währung durchführen
- Währungsrechnungen mit Umsatzsteuer buchen
- Automatische Erstellung einer Bewertungsliste zur Umsatzsteuervoranmeldung
- Währungsbeträge in den Auswertungen anzeigen
- Liste Fremdwährungsbestand für Geldkonten führen
- Bewertungslauf zum Bilanzstichtag nach dem strengen Niederwertprinzip starten
- Vorläufige und endgültige Bewertungsläufe



Mahnungen in der Sprache der Währung.

Auslandszahlungsverkehr und Meldewesen

- Modul wickelt Zahlungsverkehr mit ausländischen Banken ab
- Reibungsloser Ablauf gewährleistet

Keine doppelte Datenpflege in der Banksoftware

Bei dem Modul sind Ablauf und Funktionsumfang identisch mit dem Bearbeiten des Auslands- und Inlandszahlungsverkehrs. Die entsprechenden Swift-Adressen oder IBAN-Nummern sind im Kreditorenstamm hinterlegt.

Orientierung an gesetzlichen Vorgaben

Natürlich orientiert sich der Auslandszahlungsverkehr in der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung streng an den gesetzlichen Vorgaben. So müssen beispielsweise nach § 59 ff. AWW vom Auftraggeber statistische Angaben für Zahlungen im Außenwirtschaftsverkehr vorgenommen werden.



Beispiel für eine Bankverbindung zu einer französischen Bank.

Überweisungsprotokoll wird mitgeliefert

Gemäß den derzeitigen gesetzlichen Vorgaben besteht für jede Zahlung ab einer gewissen Höhe eine Meldepflicht. Als Nachweis über durchgeführte Zahlungen erstellt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung ein Überweisungsprotokoll.

Folgende Zahlungen lassen sich abwickeln:

- Zahlungen in den Euro-Geltungsbereich von einer Bank in Buchhaltungswährung oder von einer EU-Bank
- Zahlungen in Staaten außerhalb des Euro-Geltungsbereiches von einer Bank in Buchhaltungswährung oder von einer Bank in einer Nicht-Euro-Währung
- Inlandszahlungen von einer Bank in Buchhaltungswährung



Globalisierung und internationales Geschäft stellen hohe Anforderungen an Ihre Software. Wenn Zahlungen ins Ausland getätigt werden, sorgt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung für den reibungslosen Ablauf.

Kostenstellenauswertungen

Ist-Kostenrechnung mit direkten Kosten

- Belege direkt mit Kostenstellen kontieren
- Individuelle Auswertungen über BWA-Steuerung

Kostenarten automatisch anlegen

Buchen Sie mit Kostenstellen? Benötigen Sie übersichtliche Kostenstellenauswertungen auf Ist-Kostenbasis? Mit diesem Modul können Sie eine Ist-Kostenrechnung mit direkten Kosten ohne Kostenverteilung führen. Belege werden direkt mit der Kostenstelle kontiert, die Kostenarten legt das Programm automatisch an. Ein Sachkonto entspricht dabei einer Kostenart.

Auswertungen per Kostenartensaldenliste

Als Auswertungen stehen eine Kostenartensaldenliste und individuell erstellte BWA-Steuerungen, getrennt nach Kostenstellen, zur Verfügung. Wahlweise können damit Kostenarten nach anderen individuellen Kriterien zusammengefasst werden. Die Auswertungen erfolgen je Kostenstelle oder verdichtet für einen beliebigen Kostenstellen-„von-bis“-Bereich.

Vergleich zeigt Kostenveränderungen je Kostenstelle

Die Kostenarten zeigen an, welche Kosten entstanden sind. Sie werden automatisch angelegt und entsprechen in Bezug auf Kostenartennummer und Bezeichnung denen des Sachkontos. Ob eine Kostenart mit Kostenstellen gebucht werden muss, entscheiden Sie. Außerdem können Sie bei jedem Konto (Kostenart) einen Kostenstellenvorschlag hinterlegen.



Einfache Buchung mit Kostenstellenzuordnung.

Auch neutrale Aufwendungen und Erträge mit Kostenstellen buchen

Damit Kostenstellenauswertungen und Finanzbuchhaltung einwandfrei zusammenarbeiten, sollten alle Kostenbelege mit Kostenstelle gebucht werden. Wahlweise können Sie entsprechend der gewünschten Informationsdichte der Kostenstellenauswertung auch die neutralen Aufwendungen und Erträge sowie die Erlöskonten mit Kostenstellen buchen. Übersichtliche Auswertungen stehen Ihnen sofort zur Verfügung.

Individuelle Auswertungsmöglichkeiten

Die Kostenartensaldenliste entspricht einer Sachkontensaldenliste, getrennt nach Kostenstellen. Die Kostenartensaldenliste kann je Kostenstelle – oder verdichtet – für einen beliebigen Kostenstellen-„von-bis“-Bereich abgerufen werden. Weitere individuelle Auswertungen stehen über die BWA-Steuerung zur Verfügung. Sie können Ihre bereits bestehende BWA für die Finanzbuchhaltung nach Kostenstellen auswerten oder Kostenarten nach weiteren individuellen Kriterien steuern.

! Möchten Sie Ihre Kostenstellen budgetieren, Umlagen durchführen oder Kostenträger verwalten? Diese und weitere Infos finden Sie in der Broschüre „Diamant®/3 Kostenrechnung“.

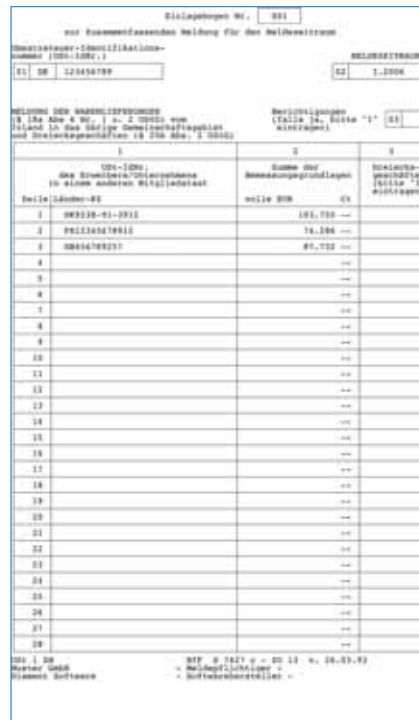
Zusammenfassende Meldungen (ZM)

Zusammenfassende Meldungen für das Bundesamt für Finanzen

- Ausdruck für zu meldende Umsätze aus EU-Binnenmarkt
- Einfach erstellt und immer korrekt ausgewiesen



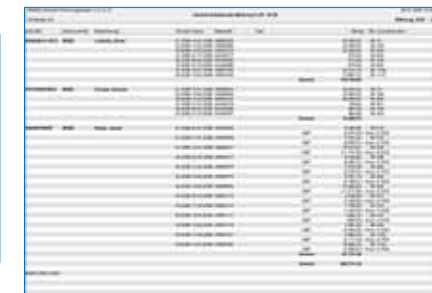
Der Aufruf der ZM.



Der Einlagebogen zur ZM.

Nur unterschreiben und verschicken

Die Zusammenfassende Meldung ist vom Bundesamt für Finanzen in Saarlouis genehmigt und muss nur unterschrieben und verschickt werden. Für die eigenen Unterlagen verbleibt ein detailliertes Protokoll.



Das Protokoll der ZM.

Sicherheit durch ZM-Verprobung

In die Zusammenfassende Meldung und Verprobung fließen ein

- alle Buchungen, die mit einem Steuerschlüssel gebucht werden (bei dem das VAKZ für die innergemeinschaftlichen Lieferungen und Leistungen hinterlegt ist) und
- Buchungen, die über die Schnittstelle mit einer abweichenden USt-Ident-Nr. kommen, zum Beispiel verschiedene Niederlassungen.



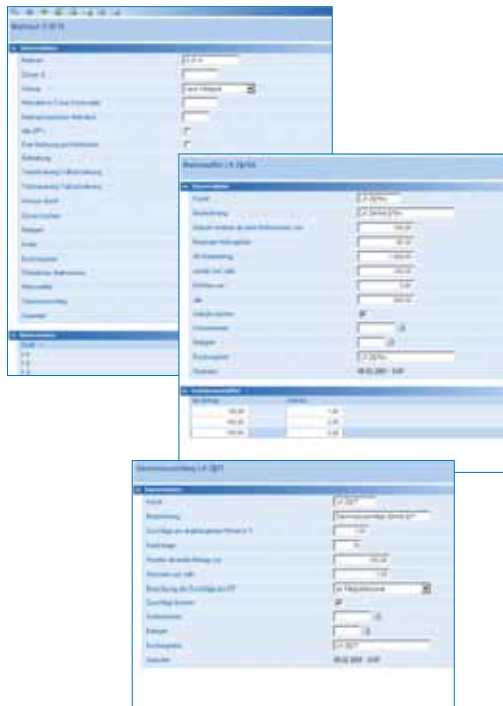
Der Meldebogen der ZM.

Gebührentabellen und Säumniszuschläge

- Säumniszuschläge und Mahngebühren anhand der jeweiligen Mahnstaffel ermitteln
- Säumniszuschläge und / oder Mahngebühren wahlweise automatisch als Nebenforderung buchen

Wirtschaftsbetriebe der kommunalen Einrichtungen

Das öffentliche oder kommunale Mahnwesen kann parallel zum herkömmlichen Mahnwesen genutzt werden, wenn zwischen „normalen“ Rechnungen und Gebühren unterschieden wird. Dies ist zum Beispiel bei Wirtschaftsbetrieben der kommunalen Einrichtungen der Fall. Die Basisbeträge werden wahlweise auf Euro in 10er, 100er und 1000er gerundet. Eine Limitierung der Mahngebühren erfolgt auf den jeweiligen Mindest- und Höchstbetrag. Wahlweise werden je Mahnstufe einzelne Mahnungen ausgegeben.



Mahnstaffel und Säumniszuschlag als Bestandteil des öffentlichen Mahnwesens.

Effizientes Mahnwesen bis zur Vollstreckung

Das Modul ermöglicht Städten und Gemeinden sowie deren Eigenbetrieben ein effizientes Mahnwesen bis hin zur Vollstreckung gemäß der gesetzlichen Änderungen. Die Ermittlung der Mahngebühren und Säumniszuschläge erfolgt anhand der gültigen Gebührenstaffel. Mahngebühren und Säumniszuschläge können wahlweise auch automatisch gebucht werden. Die flexible Ermittlung von Mahngebühren, Säumniszuschlägen sowie Mahnauslagen erfolgt nach kommunalen Vorgaben.

! Das kommunale Mahnwesen ist ideal für alle öffentlichen Einrichtungen von Gemeindebetrieben wie Wasserwerke, Abfallentsorger oder Kurbetriebe und von hohem Nutzen, wenn es um Effizienzsteigerung geht.

Debitorenmanagement

Die Überwachung der Zahlungseingänge muss rationell und kostengünstig durchgeführt werden. Mit diesem Modul lassen sich verschiedene Mahnstaffeln komfortabel einrichten und effektiv anwenden – von der ersten Zahlungserinnerung bis zur Vollstreckung. Das Mahnwesen ist vom Anwender auf die individuellen kommunalen Bedürfnisse einstellbar. Die verschiedenen Mahnstufen können mit jeweils unterschiedlichen Mahntexten belegt werden. Dabei wird eine abweichende Mahnadresse ebenso berücksichtigt wie Mahngebühren und Verzugszinsen in Abhängigkeit von der jeweiligen Mahnstufe. Mithilfe des frei definierbaren Mahnabstandes überwacht das Modul selbstständig die Vorgänge und meldet, wann für einen Kunden die nächste Mahnung gedruckt werden muss.

Nebenforderungen automatisch ermitteln und buchen lassen

Weiterhin lassen sich Zinsen, Säumniszuschläge und Mahngebühren automatisch buchen. Bestimmen Sie dabei je Mahnstufe die Belegart, das Konto und den Buchungstext, mit dem gebucht wird. Das Modul ist durch die Option „eine Mahnung pro Mahnstufe“ optimiert, so wie es von der Verwaltungspraxis gefordert wird.

Komfortable Erfüllung der Abgabenordnung (GdPdU)

- Mehrjahreskonzept für Zugriff auf beliebig viele Jahre
- Daten automatisch im IDEA-Format erzeugen

Zwei Module für die Betriebsprüfung

Hierbei handelt es sich um den Prüferarbeitsplatz und die Unterstützung des IDEA-Ausgabeformats. Im Rahmen der „Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen“ hat der Betriebsprüfer seit dem 1. Januar 2002 das Recht,

- zwischen unmittelbarem und mittelbarem Zugriff auf Ihre Finanzdaten zu wählen oder
- eine Datenträgerüberlassung zu verlangen – rückwirkend auf die Daten von zehn Wirtschaftsjahren.

Aufwand reduzieren bei Vorbereitung und Durchführung

Der Betriebsprüfer kann die Rechnungswesensoftware Ihres Unternehmens selbst nutzen oder Sie auffordern, spezielle Auswertungen zu erstellen. Durch das Mehrjahreskonzept der Diamant®/3 Finanzbuchhaltung ist der Zugriff auf beliebig viele Jahre möglich. Dadurch reduziert sich der Aufwand bei der Vorbereitung und Durchführung der Prüfung.

Der Prüferarbeitsplatz

Die Berechtigungen für den Betriebsprüfer auf die steuerlich relevanten Sachverhalte sind in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Finanzen vorkonfiguriert. Diese sind im Einzelfall individuell erweiterbar, notwendige Sachverhalte damit zur Ansicht freigeschaltet. Berichte, welche die steuerlich relevanten Inhalte der Betriebsprüfung zeigen, sind im Profil enthalten.



Spezielle, dezimierte Menü-Auswahl für den Betriebsprüfer.

Was hat der Prüfer sich angesehen?

Darüber hinaus protokolliert der Prüferarbeitsplatz alle Bewegungen und Abrufe im Detail. Die Prüfung wird durch das so erstellte Protokoll transparent. Es beantwortet zum Beispiel Fragen wie: „Welche Liste wurde mit welchen Selektionen am Bildschirm betrachtet oder gedruckt?“ Damit haben Sie jederzeit die Kontrolle darüber, welche Inhalte geprüft wurden.



Das Prüferprotokoll dokumentiert jeden Schritt.

Das IDEA-Ausgabeformat

Das Modul bietet die Datenträgerüberlassung im IDEA-Format. IDEA ist die von deutschen Finanzbeamten zur Analyse der Datenträger genutzte Prüfsoftware. Für die Datenträgerüberlassung stellt die Diamant®/3 Finanzbuchhaltung die steuerlich relevanten Daten so zur Verfügung, dass sie von der Prüfsoftware IDEA eingelesen und analysiert werden können. Per Knopfdruck werden die Daten automatisch im IDEA-Format erzeugt und zum Beispiel auf einer CD gespeichert.



Ausgabe der Datenträgerüberlassung im IDEA-Format.

*Diamant Software bietet Ihnen beide Module zu einem Preis an. Sie sind zusätzlich als Komplettpaket „Digitale Betriebsprüfung“ erhältlich.

Modulerweiterung Anzahlungen

Anzahlungsfälle in Buchhaltungs- oder Fremdwährung verwalten

- Abschlagsrechnungen, Schlussrechnungen, Teilschlussrechnungen erfassen
- Berichte verschaffen Übersicht über Anzahlungskonten und Anzahlungsfälle

Erfassung von Belegen für Anzahlungsfälle

Abschlagsrechnungen, Teilschlussrechnungen und Schlussrechnungen erfassen Sie in der Finanzbuchhaltung für debitorische Anzahlungsfälle über die Belegarten „Ausgangsrechnung“ und „Ausgangsgutschrift“, für kreditorische Anzahlungsfälle über die Belegarten „Eingangsrechnung“ und „Eingangsgutschrift“. Zu jeder Buchung muss die Anzahlungsdimension (Kostenträger bzw. Projekt), die dem Anzahlungsfall zugeordnet ist, zwingend erfasst werden.

Offene Abschlagsrechnungen, Teilschlussrechnungen und Schlussrechnungen lassen sich bei Mahn- und Zahlungsläufen berücksichtigen.



Erfassung von Zahlungsbelegen im Diamant®/2 Rechnungswesen.

Erfassung und Auszifferung von Abschlagsrechnungen

Abschlagsrechnungen können Sie nur mit einem in der Anzahlungstypentabelle eingetragenen Steuerschlüssel für Anzahlungsanforderungen buchen. Bei der späteren Auszifferung dieser Offenen Posten durch Verrechnung mit Zahlungen werden automatisch Umbuchungen gemäß der Angaben im Anzahlungstyp generiert.

Erfassung von Teilschlussrechnungen

Bei Teilschlussrechnungen wird nach dem Eintrag der Anzahlungsdimension eine Auswahl eingeblendet, in der die Informationen über bereits gebuchte Abschlagsrechnungen angezeigt werden. Hier besteht für Sie die Möglichkeit, bezahlte Abschlagsrechnungen entweder nicht, teilweise oder voll auf die Teilschlussrechnung zu verrechnen.

Nach der Speicherung der Buchung löst das System die Abschlagsrechnungen automatisch in Höhe der eingetragenen Verrechnungsbeträge auf und verrechnet sie mit der Teilschlussrechnung.

Erfassung von Schlussrechnungen

Nach der Speicherung der Schlussrechnung löst das System alle noch unbezahlten Abschlagsrechnungsbeträge und alle bezahlten aber noch nicht in Teilschlussrechnungen berücksichtigten Abschlagsrechnungsbeträge auf und verrechnet sie mit der Schlussrechnung.

Berücksichtigung von Skonti und sonstigen Abzügen in Abschlagsrechnungen

Bei der Bezahlung einer Abschlagsrechnung bucht das System die gewährten bzw. erhaltenen Skontobeträge im Ausbuchungsfall mit demselben Steuerschlüssel, der auch für die automatisch generierte Umbuchung von angeforderten auf erhaltene bzw. geleistete Anzahlungen verwendet wird.

Auswertungen

Der Bericht „Anzahlungsübersicht“ gibt Ihnen Auskunft über die Zusammensetzung der Salden auf den Konten „angeforderte Anzahlungen“ und „erhaltene“ bzw. „geleistete Anzahlungen“. Er dient Ihnen insbesondere zur Abstimmung dieser Konten.



Anzahlungsübersicht im Diamant®/3 Rechnungswesen.



USF-Voranmeldung mit den Nutzungsbedingungen zu ELSTER.

Leistungen im Überblick

Allgemeines

- Geprüft von einer unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nach GoBS und testiert
- Sachkontonummern bis 8-stellig numerisch
- Personenkonten bis 12-stellig alphanumerisch
- Belegnummern bis 15-stellig alphanumerisch

Erfassung

- Gleichzeitige Erfassung für Kostenrechnung und Anlagenbuchhaltung
- Automatische Kontierung und Buchungsvorschriften
- Individuelle Ausbuchungsfälle
- Verwaltung von Dauerbuchungsbelegen
- „Diverse Konten“ mit Adressverwaltung für Mahnungen und Zahlungsverkehr
- Anzeige des Journals, der OPs und Buchungen
- Stets aktuelle Saldenanzeige
- Automatischer Belegstorno
- Buchung in Euro und Fremdwährung*

Prüfung der zulässigen Konten

- Suchen, vollständiges Anlegen und Ändern von Konten

OP-Verwaltung

- Komfortable, direkte oder auch nachträgliche Auszifferung
- OP-Auszug mit Korrektur und Ausgleichliste
- OP-Listen mit Sortier- und Selektionskriterien
- Nachweisliste über die Auszifferung

Zahlungsverkehr

- Manueller Zahlungsverkehr
- Automatischer Zahlungsvorschlag nach wählbaren Kriterien
- Lastschriften
- Clearing-Verfahren für Zahlung und Lastschriften (DTAUS-Format)
- Änderungsmöglichkeiten und Ergänzungen
- Vorgabe der Banken mit maximalem Belastungsbetrag und Priorität
- T-Online (DATEX-I), DATEX-P, Datenträgeraustausch
- Scheck in Buchhaltungswährung und Fremdwährung*
- Zahlungssavis – auch per Telefax
- Wiederholung der Zahlungsvorschläge
- Wahlweise automatischer Ausgleich der OPs

Mahnwesen

- Individuelles Mahnverfahren pro Kunde, Kundengruppe oder nach Rechnungsarten
- Bis zu neun Mahnstufen pro Mahngruppe
- Frei gestaltbare Mahntexte – auch in Fremdsprachen
- Klärungsbeleg und Brief an den Rechtsanwalt
- Ausdruck von OP-Kontoauszügen und Saldenbestätigungen
- Zinsberechnung pro Mahnstufe
- Mahngebühren – auch in Fremdwährung*
- Mahnlimit pro Rechnung und Mahnung
- Mahnlimit in Prozent zum Kontosaldo
- Änderungsmöglichkeiten und Ergänzungen
- Erinnerungslauf für Kleinbeträge
- Wiederholung der Mahnvorschläge
- Zurücksetzung des letzten Mahnlaufes
- Optionale Verbuchung von Mahnzinsen und Mahngebühren als Nebenforderung

Auswertungen und Berichte

- Sachkontensaldenlisten mit bis zu fünf Vorjahren
- Debitoren-, Kreditorensaldenliste mit Warenumsatz für zwei Vorjahre
- Umsatzlisten mit fünf Vorjahren
- Individuelle BWAs, mit Planzahlen für das aktuelle Jahr und Folgejahr
- Vorjahresvergleiche für alle Saldenlisten und BWAs
- Standardbilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und Kontenachweis, individuelle Bilanzschemata
- Kontendruck – auch zur späteren Archivierung
- Datenexport
- Alle Auswertungen auch am Bildschirm mit Sortier- und Selektionsmöglichkeit sowie „Drill-Down“-Funktion bis auf Belegebene, auch für individuelle Auswertungen
- Individueller Tabellenaufbau wahlweise pro Benutzer, Benutzergruppe oder im Firmenstandard einstellbar

Amtliche Auswertungen

- Umsatzsteuervoranmeldung (amtlich anerkanntes Formular) mit Umsatzsteuerverprobung – im Standard auch Vorsteuerverprobung möglich
- Dauerfristverlängerung 1/11
- Zusammenfassende Meldung für EU-Exporte (vom Bundesamt für Finanzen in Saarlouis genehmigt) mit Verprobung**

* Modul „Währung“

** Modul „Zusammenfassende Meldungen“

*** Alternativ Diamant®/3 Kostenrechnung

Kontenrahmen und Standardbilanz

- SKR03, SKR04, IKR, KHBV, PBV
- Individuelle Änderungen durch den Anwender möglich
- Individuelle Kontenrahmen und Bilanzschemata möglich
- Vorschlag einer US-GAAP Bilanz

Planzahlen | Budgets

- Pro Periode für das aktuelle Jahr und für Folgejahre mit zwei Nachtragsplanwerten
- Jahresplan mit frei wählbaren Aufteilungsschlüsseln
- Bis zu acht Planalternativen

Modulerweiterungen

- **Kassenbuch**
Zur Führung verschiedener – auch externer – Kassenbücher
- **Rechnungseingangsbuch**
Für effektiven Rechnungsumlauf und effektive Rechnungskontrolle
- **Finanz- und Liquiditätsplanung**
Kennzahlen und Finanzanalysen für Rating und Unternehmensplanung
- **Kontokorrentrechnung**
Gegenseitige Verrechnung von Ansprüchen und Leistungen
- **Organschaften**
Konsolidierte Umsatzsteuer für Organschaften
- **Import Bankauszüge**
Zur automatischen Buchung von elektronischen Bankauszügen
- **Zentralregulierung Verbände**
Mit kontenübergreifender OP-Verrechnung
- **Währung**
Führen von Devisenkonten und Bewertung von Fremdwährungsbeständen
- **International Banking**
Komfortabler Auslandszahlungsverkehr inklusive Meldewesen
- **Kostenstellenauswertung**
Ist-Kostenrechnung mit direkten Kosten***
- **Zusammenfassende Meldung**
Für exportorientierte Unternehmen innerhalb der Europäischen Union
- **Öffentliches Mahnwesen**
Mahnungen mit Gebührenstaffeln und Säumniszuschlägen
- **ELSTER-Integration**
Umsatzsteuer-Voranmeldung per elektronischen Versand
- **Prüferarbeitsplatz | IDEA-Ausgabeformat**
Komfort und Sicherheit bei der Betriebsprüfung
- **Anzahlungen**
Verwaltung von Anzahlungsfällen in Buchhaltungs- und Fremdwährung

Übergreifende Module

- Internationalität (Landesrechte und Mehrsprachigkeit)
- Individuelles Berichtswesen (ganz neue Berichte entwerfen)

Sonstiges

- Online-Dokumentation, Logbuch, Protokolle

Empfehlung Systemvoraussetzungen

Datenbankserver

- Als separater Rechner, u.a. wegen Datensicherheit
- Pentium 4 (Xeon) mit min. 2 GHz, optional Multiprozessor, 2 GB Speicher
- Festplattensysteme (ausreichend dimensioniert und entsprechend schnell)
- Netzwerkkarte(n)
- MS SQL-Server
- Oracle Workgroupserver

Versionen auf Anfrage

Applikationsserver

- Pentium 4 (Xeon) mit min. 2 GHz, optional Multiprozessor, 2 GB Speicher
- 10 GB Festplattenspeicher
- Netzwerkkarte(n)
- Windows 2003
- Anbindung an die bestehende Datenbankssoftware
- Verbindung zu bestehendem Datenbanksystem
- JRE installiert

Client

- Pentium 3 mit min. 700 MHz, 128 MB Speicher
- Festplatte (Cache)
- Bildschirmauflösung 1024 x 768 Pixel bei 24 Bit Farbtiefe
- Windows XP
- MS Internet Explorer 6.x mit SP1